

schenbacher **östli**



**ÄSS
STOBE**
inBar

**DEIN RESTAURANT
AM MITTAG & ABEND.**

NEU AM ABEND
FAJITA | FLEISCHSPIESS
CORDONBLEU | SCHNITZEL

NEU AM MITTAG
7 WOCHEN-MENÜS
AB CHF 13.-

AUCH TAKE AWAY MÖGLICH!

INBAR | HAUPTSTRASSE 22 | 6034 INWIL | 078 840 87 50

MEHR INFOS AUF : INBAR-INWIL.CH



**Top-Frisuren
für Sie und Ihn**

LOTTO
SWISSLOS Annahmestelle

**Damen
Herren
Kinder** **NICK**
COIFFURE

Unterdorfstrasse 11 6274 Eschenbach
Telefon 041 448 14 72

Agenda	3–6
Aus dem Gemeindehaus	7–16
DösselenNews	17
GewerbeNews	19–21
Schule	23–29
Politik	30–32
Lüüt vom Fach.....	33/34
Dies&Das	35–37
Aus dem Pfarreileben	38–59
VereinsNews	61–84
Wichtige Adressen	Zweitletzte

Das Pöstli hat folgende E-Mail-Adresse:
poestli@oetterlidruck.ch

Termine für Veranstaltungskalender und
Abo-Bestellungen an:
architramer@bluewin.ch

Impressum

Herausgeber: Gewerbeverein Eschenbach
Jahr: 2017
Jahrgang: 39
Ausgabennummer: 432
Auflage: 1'950 Exemplare
Erscheint: 11 Mal jährlich
Abo-Preis: Fr. 40.–
Redaktion: Eschenbacher «Pöstli»
 Postfach, 6274 Eschenbach
 Tel. 041 449 50 60

Redaktionsmitglieder: Jörg Traber
 Caroline Buholzer
 Marco Oetterli

Druck, Gestaltung: Oetterli Druck AG
 Rothlistrasse 3
 6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60
poestli@oetterlidruck.ch

Nächste Ausgabe: Nr. 433

Redaktionsschluss: Montag, 20. März 2017
 Erscheinungsdatum: Donnerstag, 29. März 2017

Preis (netto) ab

CHF 17'650.-*



DER VIVARO

BEREIT FÜR GROSSES.

- Laderaumvolumen: max. 8,6 m³
- Laderaumlänge: max. 2937 mm
- Nutzlast: max. 1270 kg
- Neue kraftvolle und sparsame BiTurbo-Dieselmotoren

Opel **FLEXCARE**

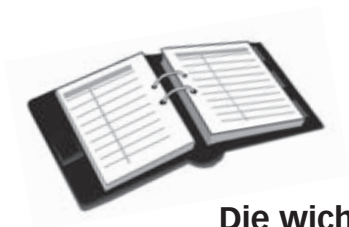
Mehr Informationen auf www.opel.ch

unverbindliche Nettopreisempfehlung exkl. MwSt. (8%) - EURO 6.



GARAGE
 **Galliker**

Luzernstrasse 59
6274 Eschenbach
www.carplanet.ch



Die wichtigsten Termine der Gemeinde

März

01.	Mi.	Erscheint Pöstli
07.	Di.	Häckseldienst
15. / 29.	Mi.	Grünabfuhr
18.	Sa.	Gewerbeverein: GV
20.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
26.	So.	Beginn Sommerzeit
29.	Mi.	Erscheint Pöstli

April

01.	Sa.	Altpapiersammlung
04.	Di.	Häckseldienst
12. / 26.	Mi.	Grünabfuhr
17.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
24.	Mo.	Wohnbaugenossenschaft: GV
26.	Mi.	Erscheint Pöstli

Mai

03.	Mi.	Kirchgemeindeversammlung
09.	Di.	Gemeindeversammlung

Siehe auch unter www.eschenbach-luzern.ch unter dem Link:

Aktuell – Veranstaltungskalender – Raumbelungsprogramm

Termine: Neue und Änderungen melden an:

Jörg Traber, Postfach, 6274 Eschenbach, Fax 041 448 02 52

E-Mail: archittraber@bluewin.ch

März

01.	Mi.	Aschermittwoch		
01.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
03.	Fr.	Frau+Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum
04.	Sa.	FC Horw – Eschenbach 1 (Kunststoffrasen)	16.00	Buochs
06.	Mo.	Schule Beginn nach Ferien		
07.	Di.	Gemeinde Häckseldienst		

07.	Di.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
07.	Di.	ESV Senioren- & Veteranenhock	16.00	Löwen
08.	Mi.	Ref. Kirche Regionaltreff	09.30	Betagtenzentrum
08.	Mi.	Frau+Familie Kleine Bäckermeister	13.30 – 16.30	Brioche
08.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
08.	Mi.	Volkssportverein Höck	20.00	Brioche
09.	Do.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
10.	Fr.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15 + 17.00 – 21.00	Jugendhüsli
10.	Fr.	FC Sarnen – Eschenbach 1 (Kunststoffrasen)	20.00	Sarnen
11.	Sa.	Café Welcome Vereinslokal		
		Frau + Familie	09.00 – 11.00	Schulhausweg 12
11.	Sa.	Feldmusik Messebegleitung	17.00	Pfarrkirche
11.	Sa.	Feldmusik GV	18.00	Löwen
11.	Sa.	ESV DV ENV		Saal
12.	So.	Feldmusik Musikmatinee	09.30	Saal
13. – 17.		Schule Schnupperwoche 2. SEK.		
14.	Di.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
15.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
15.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
15.	Mi.	Frau+Familie 100. GV	19.00	Saal
15.	Mi.	Schule Fastengottesdienst & Suppenzmittag	12.00	Pfarrkirche
16.	Do.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
16.	Do.	Blutspenden	17.30 – 20.30	Mööсли, Inwil
16.	Do.	Trachten GV	19.30	Löwen
17. – 24.	Fr.	Frau+Familie Fasten im Alltag	19.30	Betagtenzentrum
18.	Sa.	Musikschule Instrumentenparcours	10.00	Saal
18.	Sa.	FC Eschenbach 1 – FC Perlen-Buchrain	18.00	Weierhaus
18.	Sa.	Gewerbeverein GV		Saal
19.	So.	Männerchor Begleitung Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
20.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	Postfach
20.	Mo.	Musikschule Kaleidoskop Konzert	19.00	MZR Neuheim
21.	Di.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
22.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
22.	Mi.	Frau+Familie		
		Schokoladenhasen selber giessen	14.00	Brioche
23.	Do.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
24.	Fr.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15 + 17.00 – 21.00	Jugendhüsli
24.	Fr.	Trachtenchor Begleitung Gottesdienst	16.00	Betagtenzentrum
26.	So.	Pfarrei Gottesdienst, anschliessend Spaghetti-Essen	10.30	Pfarrkirche
26.	So.	Beginn der Sommerzeit		
26.	So.	Musikschule Seetaler Solowettbewerb		Hochdorf
26.	So.	FC Taverne – Eschenbach 1	15.00	Taverne
27.	Mo.	Trachten Werbe-Abend	19.30	Löwen

27. – 07.		Schule Stellwerk 8, (2. SEK.)		
28.	Di.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
28.	Di.	EschenBach Natur öfftl. Kurs Gartenvögel 1	19.30	MZR Neuheim
29.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
29.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
29.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
30.	Do.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
31.	Fr.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15 + 19.00 – 21.00	Jugendhüsli

April

01.	Sa.	ESV Altpapiersammlung		
01.	Sa.	Männerchor Auftritt	10.30	Betagtenzentrum
01.	Sa.	KAB Gedächtnis	19.00	Pfarrkirche
01.	Sa.	Kirchenchor Begleitung Gottesdienst	19.00	Pfarrkirche
01.	Sa.	FC Eschenbach 1 – FC Kickers Luzern	18.00	Weierhaus
01. – 02.	Sa. – So.	Musikschule Luz. Solo- & Ensemblewettbewerb		Hitzkirch
03.	Mo.	Schule Elternforum 6274	19.30	MZR Neuheim
04.	Di.	Gemeinde Häckeldienst		
04.	Di.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
04.	Di.	ESV Senioren- & Veteranenhock	16.00	Löwen
05.	Mi.	Frau+Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	08.30	Betagtenzentrum
05.	Mi.	Pfarrei Palmblätter sammeln	13.30 – 16.00	Parkplatz Li. 1
05.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
05.	Mi.	Frau+Familie Zeckenschutz selber herstellen	20.00 – 22.00	Vereinslokal
06.	Do.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
07.	Fr.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
07.	Fr.	Feldmusik Unterhaltungskonzert	20.00	Saal
08.	Sa.	Pfarrei Palmbinden bei Familie Jung	08.00 – 12.00	Oeggenringen
08.	Sa.	Café Welcome Vereinslokal Frau + Familie	09.00 – 11.00	Schulhausweg 12
08.	Sa.	ESV Leiter-/innen-Tag		Eschenbach
09.	So.	Palmsonntag Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
09.	So.	FC Lugano – Eschenbach 1		Lugano
10.	Mo.	KAB Theaternachmittag	14.00	Saal
11.	Di.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
11.	Di.	EschenBach Natur öfftl. Kurs Gartenvögel 2	19.30	MZR Neuheim
11.	Di.	Pfarrei Bussfeier	19.00	Pfarrkirche
12.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
12.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
12.	Mi.	Frau+Familie Osterüberraschung	14.00	Feuerwehrlokal
12.	Mi.	Volkssportverein Höck	20.00	Brioche
13.	Do.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli

14. – 30.		Schule Osterferien		
14.	Fr.	Karfreitag		
14.	Fr.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
15.	Sa.	Pfarrei Osternachts-Gottesdienst	20.00	Pfarrkirche
16.	So.	Ostern		
16.	Sa.	Pfarrei Oster-Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
17.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	Postfach
19.	Mi.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
21.	Fr.	Gemeinde Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
22.	Sa.	FC Eschenbach 1 – FC Ibach	18.00	Weierhaus
23.	So.	Weisser Sonntag Erstkommunion	10.00	Pfarrkirche
24.	Mo.	Wohnbaugenossenschaft Eschenbach GV	19.00	Löwen
25.+26.	Di. + Mi.	Fusswallfahrt nach Einsiedeln		
26.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
26.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
29.	Sa.	Volkssportverein		
		Vita-Parcours instand stellen	08.00	Posten Reck Eschenbach
29.	Sa.	ESV MR Faustballturnier		Eschenbach
29.	Sa.	Schule Stadtlauf (3. – 6. Klassen SH Neuheim)		Luzern
29. – 30.	Sa. – So.	Musikschule Schweiz. Drummer Wettbewerb		Altishofen
30.	So.	FC Goldau – Eschenbach 1		Goldau
30.	So.	Musikschule Anmeldeschluss für SJ 2017/18		Hochdorf
30.	So.	Luzern tanzt Tanzveranstaltung ab	14.00	MZR Neuheim



SEMINAR / DEGUSTATION*

4. Adelpi-Abend

DO 23. MÄRZ 2017 | 18.30-21.00 UHR
ALEX BRUCE | ADELPHI DISTILLERY

max. 40 Plätze | CHF 35.00 pro Person | Anmeldefrist: 20.03.2017

*Der Anlass wird teilweise in Englisch abgehalten!



Höhere Steuererträge 2016 als budgetiert

Die Steuern liegen rund Fr. 460 000.00 über dem Budget. Ausschlaggebend dafür waren vor allem die Nachträge früherer Jahre und die Grundstückgewinnsteuern.

	Rechnung 2016	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
Erträge:			
Gemeindesteuern laufendes Jahr	7'150'577	7'150'000	7'029'234
Gemeindesteuernachträge früherer Jahre	724'229	400'000	577'858
Sondersteuern auf Kapitalzahlungen	170'977	120'000	149'355
Feuerwehrsteuern	162'033	161'000	164'311
Quellensteuern	142'414	130'000	127'630
Personalsteuern	51'623	50'000	50'900
Liegenschaftssteuern	0	0	657
Hundesteuern	15'120	15'000	15'980
Nach- und Strafsteuern	21'242	5'000	15'216
Eingang abgeschriebener Steuern	5'085	10'000	12'240
Bussen, Verzugszinsen	37'660	37'200	34'025
Grundstückgewinnsteuern	231'681	150'000	282'072
Handänderungssteuern	129'481	150'000	262'864
Erbschaftssteuern	3'231	10'000	2'415
Aufwendungen:			
Abschreibungen	-26'712	-25'000	-21'428
Vergütungszinsen	-12'599	-20'400	-18'557
Nettosteuererträge	8'806'042	8'342'800	8'684'772

S. BURKHARDT

eidg. dipl. Malermeister
Malergeschäft GmbH



Eschenbach / Luzern
Tel. 079 208 82 00
Fax 041 449 03 41

E-mail: Stefan-Burkhardt@bluewin.ch



Rücktritt von Urs Schumacher aus der Schulpflege

Auf Ende des Schuljahres 2016/17 hat Urs Schumacher seinen Rücktritt aus der Schulpflege bekanntgegeben. Urs Schumacher ist seit neun Jahren als Mitglied der FDP in der Schulpflege. Er hat sich in dieser Zeit vorbildlich für eine gute Schule in Eschenbach eingesetzt. Die Evaluierung und Einführung der Basisstufe, verbunden mit dem Umbau und der Erweiterung des Schulhauses Hübeli, hat er aktiv unterstützt und mitgestaltet. Seine geleisteten grossen Verdienste als Schulpfleger verdanken wir an dieser Stelle herzlich.

Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl auf den 21. Mai 2017 festgelegt. Das stille Wahlverfahren ist möglich. Es wird auf die Publikation in den Anschlagkästen und auf der Homepage verwiesen.

«Knoten Klosterkirche» – Einladung zur Info-Veranstaltung

Die Verbesserung der Einmündung der Rothenburgstrasse in die Seetalstrasse/Luzernstrasse beim Kloster (Knoten Klosterkirche) ist Bestandteil des Mehrjahresprogramms des Kantons. Die vom Kanton beauftragten Planer haben die verschiedenen Möglichkeiten geprüft. Diese werden am

**Dienstag, 28. März 2017,
20.00 Uhr im Lindenfeldsaal**

vorge stellt. Bestandteil dieser Präsentation sind u. a. Simulationen des Verkehrsflusses bei Verbesserung des heutigen T-Knotens und bei Kreisverkehr. Der Gemeinderat lädt zu dieser Veranstaltung alle Interessierten herzlich ein.

Schulpflege heisst künftig Bildungskommission

Nach dem geänderten Volksschulbildungsgesetz sind die Schulpflegen bis Ende der laufenden Amtsperiode in Bildungskommissionen umzubenennen. Auf Antrag der Schulpflege hat der Gemeinderat beschlossen, die Schulpflege im Rahmen der Revision der Gemeindeordnung in eine Bildungskommission mit Entscheidungskompetenz zu überführen. Eine Kompetenzverschiebung ergibt sich daraus nicht.



Ergebnis der Abstimmungen vom 12. Februar 2017

	JA	NEIN
Bund		
– Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration	739	634
– Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr	927	424
– Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)	647	700

Stimmbeteiligung: 52.9 %



Erweiterung Wärmeverbund

Die Gemeinde betreibt heute in der Schulanlage Hübeli eine Holzschnitzelfeuerungsanlage an der u. a. auch die Schulanlagen Lindenfeld und Neuheim angeschlossen sind. Diese kommt in naher Zukunft an ihr Nutzungsende und muss ersetzt werden. Dies und das geplante Bauvorhaben «Oberhof» haben den Anlass gegeben zu prüfen, ob der bestehende Wärmeverbund erweitert werden kann.

Da der Bau und Betrieb einer Fernwärme in der Gemeinde nicht zum Kerngeschäft gehört, wurde ein erfahrenes Unternehmen gesucht, das Projektentwicklung, Bau und Betrieb in eigener Verantwortung übernimmt. Aus dieser ging als Siegerin die Amstutz Holzenergie AG, Emmen hervor. Diese Firma wird in den nächsten Wochen evaluieren, welches Potenzial an Wärmebezügern vorhanden ist. Kontaktiert werden in einer ersten Phase die Eigentümer im Bereich der Lindenfeldstrasse, der Rothenburgstrasse und der Seetalstrasse. Die Arbeiten werden in enger Zusammenarbeit zwischen Unternehmer und Gemeinde ausgeführt.

Ein Kostenvergleich zwischen Fernwärme, Wärmepumpe, Pelletsheizung und Ölheizung zeigt auf, dass keine nennenswerten Kostendifferenzen vorhanden sind. Mit der Fernwärme kann die regionale Holzverwertung gefördert werden, der Ausstoss von CO₂ aus Ölheizungen verhindert und so die Energiestrategie 2050 ohne eigene Mehrkosten unterstützt werden.

Pension Peter Honauer



Ende 2016 konnte Peter Honauer seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. 43 Jahre hat Peter Honauer seine Dienste der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Das Gemeindekieswerk war seine Arbeitsstätte. Auf schweren Abbaumaschinen fühlte er sich im Element. Er war denn auch zur Hauptsache als Spezialist im Abbau- und Deponiebetrieb eingesetzt, ja er hat diesen massgeblich mitgestaltet. Die Geschichte und Entwicklung des Kieswerkes hat er in seiner ganzen Bandbreite miterlebt. Als Höhepunkt darf neben dem Fund des grossen Mammutzahnes sicher der Neubau und die Inbetriebnahme der 2013 neu erstellten Produktionslage erwähnt werden. Wir danken Peter Honauer für sein aussergewöhnlich langes und grosses Engagement in unserer Gemeinde und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Kommission Revision Gemeindeordnung

Im Zusammenhang mit der Einführung von HRM2 müssen alle Gemeinden ihre Gemeindeordnung revidieren. Unsere Gemeindeordnung datiert von 2007 und hat nach 10 Jahren neben den Änderungen aus HRM 2 noch weiteren Revisionsbedarf. Für die Revision der Gemeindeordnung wird eine Kommission gewählt. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

- Markus Kronenberg,
Gemeindeammann (Vorsitz)
- Alex Estermann, Mettlenstrasse 9
- Ruth Stocker-Limacher, Rothli-Park 18
- Guido Fleischli, Waldhusstrasse 24
- Anton Christen, Gemeindeschreiber



News aus der Schulhausbaukommission Sek I



Auf die öffentliche Ausschreibung der Planungsarbeiten haben sich 19 Planteams beworben. In einem umfangreichen Präqualifikationsverfahren hat die Baukommission folgende sieben Teams ausgewählt:

- Batimo AG Architekten, Zofingen
- peba Architekten AG, Luzern
- ARGE Auf der Mur & Böschenstein / Emmenegger, Luzern
- gzp architekten ag, Luzern
- Meletta Strebel Architekten AG, Luzern
- cometti truffer architekten, Luzern
- Scheitlin Syfrig Architekten AG, Luzern

Zudem hat die Baukommission umfangreiche Ausschreibungsunterlagen erstellt und darin namentlich die Anforderungen an die Teams präzisiert. Die ausgewählten Teams müssen nun bis am 17. März 2017 ihre Konzepte und Lösungsvorschläge für die benötigten Schulräume sowie ihr Honorarangebot eingeben.

Am 29. März und 1. April 2017 wird die Baukommission zusammen mit der Jury, welche aus folgenden Personen besteht:

- Thomas Waser, Dipl. Arch. HTL/SIA, Bauökonom AEC
- Franz Bucher, Architekt
- Florian Meyerhans, Eidg. Dipl. Bauleiter, Bauökonom MAS HSLU

die eingegangenen Unterlagen prüfen und bewerten. Ziel ist es, das Team auszuwählen, welches die Anforderungen am besten erfüllt. Dieses Team wird dann ein konkretes Bauprojekt ausarbeiten. Ziel ist es, dieses Projekt der Bevölkerung anlässlich der Gemeindeversammlung vom 29. November 2017 vorzustellen. Am 4. März 2018 soll die Urnenabstimmung in Eschenbach stattfinden. Ballwil und Inwil müssen dazu keine Abstimmungen durchführen.



Steuererklärung 2016 / Fristverlängerung

Mitte Februar haben Sie die Steuererklärung 2016 für die Deklaration Ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse 2016 erhalten.

Die generelle Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2016 läuft am 31. März 2017 ab. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, diesen Termin einzuhalten, bitten wir Sie, rechtzeitig eine Fristverlängerung zu beantragen. Für die Eingabe der Fristverlängerung stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- e-Fristen auf der kantonalen Steuerhomepage (www.steuern.lu.ch)
- Onlineschalter auf unserer Gemeindehomepage
- Mail: steuern@eschenbach-luzern.ch
- persönliche oder telefonische Eingabe bei unserem Steueramt

e-Fristen

Wird das Tool der e-Fristen benutzt, wird die Frist automatisch im Steuersystem verarbeitet.

Dazu muss die Homepage www.steuern.lu.ch aufgerufen und der Link E-Fristverlängerungen angewählt werden. Anschliessend muss das entsprechende Formular für Unselbständigerwerbende ausgewählt werden.



Die steuerpflichtige Person muss sich mit dem Geburtsdatum und der neuen Sozialversicherungsnummer bzw. der PersID identifizieren. Anschliessend kann die gewünschte Frist ausgewählt und das Online-Formular versandt werden.

Fristerstreckungsgesuche für Unselbständigerwerbende und Nichterwerbstätige

Für die Erfassung einer Fristerstreckung bis 31. August benötigen Sie das Geburtsdatum sowie die Sozialversicherungsnummer oder die PersID gemäss Aufdruck auf der Ihnen zugewiesenen Steuererklärung

Periode:

Geburtsdatum:

Soz. Vers. Nr.:

oder
PersID:

Gewünschte Frist:

Maximal kann eine Frist bis zum 31. August 2017 ausgewählt werden. Für längere Fristen muss unser Steueramt kontaktiert werden. Auch Fristen nach Versand der 2. Mahnung können nur direkt beim Steueramt vereinbart werden.

Steuern 2017 / richtige Verwendung der Einzahlungsscheine

Für jedes Steuerjahr wird für die/den Steuerpflichtigen ein neues Steuerkonto eröffnet. Jedes Steuerjahr hat eine eindeutige «Codierzeile» und den dafür passenden Einzahlungsschein. So können die Zahlungen elektronisch dem richtigen Steuerkonto zugewiesen werden.

Es ist zu beachten, dass für Zahlungen der korrekte Einzahlungsschein verwendet wird. Wir bitten Sie, bei allfälligen Daueraufträgen jährlich die diesbezüglichen nötigen Korrekturen der Post/Bank zu melden.

Für Ihre Steuerzahlungen danken wir Ihnen bestens.

Finanzabteilung - Steuern

Umweltkommission



Gemeinde-Energiespiegel

Die Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) stellt im Gemeinde-Energiespiegel die wichtigsten auf kantonaler Ebene verfügbaren Daten mit einem Bezug zu kommunalen Energiefragen zusammen. Die Daten stammen aus unterschiedlichsten Quellen und werden regelmässig aktualisiert.

Daten über Energie sind ein integraler Bestandteil des Energiestadt- und Energie-Regionen-Prozesses und bilden das Fundament für Energieplanungen. Der Energiespiegel kann dafür eine Hilfestellung bieten.

Nutzung des Gemeinde-Energiespiegels:

- Übersicht über vorhandene Daten im Kontext von Energiefragen
- Monitoring (Energieverbrauch, Sanierungstätigkeit, Förderung von nachhaltigen Energieträgern)
- Benchmarking zwischen Gemeinden und Regionen
- Räumliche Energieplanung (z. B. für Wärmeverbunde)
- Energiepolitische Entscheidungsgrundlage

Der Gemeinde-Energiespiegel kann unter www.uwe.lu.ch eingesehen werden.



Zuzüger Januar / Februar 2017

- Boog Thomas und Melanie mit Henrik, Blattenhalde 2
- Galliker Martin und Michèle mit Leandro, Seetalstasse 21
- Thalmann Kilian, Hündlen 1

Wir heissen die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen!



Baubewilligungen

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- *Gemeinde Eschenbach, Oeggenringenstrasse 12, 6274 Eschenbach*
Teilentscheid: Sanierung Dorfbach inkl. Einlaufbauwerk Brioche
- *Marco und Denise Kümin-Willimann, Eschenpark 8, 6274 Eschenbach*
Anbau Wintergarten (unbeheizt), Eschenpark 8
- *Ulrich Koller, Houlern 1, 6274 Eschenbach, PÄ: Verschiebung 4 Liegeboxen, Verkleinerung Abkalbebucht, Änderungen Schwemmkanäle, Erweiterung Überdachung und Erstellung Strohlager und Dachwasserbehälter, Houlern 1*



Häckseldienst

Der nächste offizielle Häckseldienst findet am Dienstag, 7. März 2017 statt.



Grünabfuhr

Mittwoch, 15./29. März 2017



Altpapiersammlung

(ohne Karton)
Samstag, 1. April 2017

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle Kieswerk

Dienstag, von 17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, von 08.00 – 11.00 Uhr

Handänderungen

Objekt/e	Verkäufer/-in	Käufer/-in
StWE-Gst. Nr. 9357, Sommerau 86	Zingerli Paul, Sommerau 86	Omlin-Zingerli Yvonne, Sommerau 86
Gst. Nr. 32, Seetalstrasse 5	Dubach Lars, Luzern	Zentrum Oberdorf AG, Gisikon
StWE-Gst. Nrn. 8978, 8985 und Gst. Nrn. 9215 sowie 9216, Eschenpark	Vaglio Giovanni und Elisabeth, Eschenpark 11	Vaglio Nicolo, Dierikon



TEXAID

Altkleidersammlung durch die Texaid:

In den vergangenen Monaten hat Texaid ihre verschiedenen Sammelsysteme nach ökologischen und ökonomischen Kriterien evaluiert und ist zum Ergebnis gekommen, dass insbesondere die Strassensammlung diesen Ansprüchen nicht mehr entspricht. Die Auswertungen haben ergeben, dass speziell in ländlichen und stadtnahen Gebieten die gefahrenen Kilometer pro gesammelte Altkleidermenge via Strassensammlung dreimal höher sind als bei der Sammlung über das Containernetz. In grösseren Städten ist dieses Verhältnis in etwa gleich. Aus diesen Gründen hat sich Texaid entschieden, die klassische Art der Strassensammlung in den meisten Regionen der Schweiz einzustellen.

So funktioniert die Sammlung neu:

- klimaneutraler Versand der Texaid-Sammelsäcke durch die PromoPost im Vormonat an die Haushalte
- Während des ganzen Sammelmonats kann die Bevölkerung von Montag bis Freitag den Sammelsack beim Briefkasten deponieren.
- Die Sammelsäcke bei trockener Witterung oder witterungsgeschützt bereitstellen nasse Säcke können nicht mitgenommen werden.
- Der Postbote nimmt den Sammelsack mit.

Texaid freut sich, mit dieser Zusammenarbeit der Bevölkerung weiterhin eine Sammelmethode anbieten zu können, die insbesondere für Personen mit eingeschränkter Mobilität eine willkommene Dienstleistung ist.

Im Kanton Luzern wird 2017 in den Monaten März und September gesammelt.



Café Welcome

Schon bald ist es soweit und das erste Café Welcome öffnet die Türen. Seien Sie neugierig und besuchen Sie das Café Welcome – ob alleine, mit der Familie oder Freunden. Wir freuen uns auf gemütliche Samstagmorgen mit Ihnen und danken der politischen Gemeinde, der Kirchgemeinde, Frau und Familie, Oetterli Druck und Contrast für die Unterstützung.

- Wann: Samstag, 11. März 2017
 Samstag, 8. April 2017
 Samstag, 13. Mai 2017
- Zeit: 9.00 bis 11.00 Uhr
- Wo: Vereinslokal Frau und Familie,
 Schulhausweg 12, Eschenbach
- Weiteres: Kaffee, Kuchen, Sirup-Bar sind für alle Besucher/-innen selbstverständlich kostenlos



Bitte folgendes Datum in Ihrer Agenda reservieren:

**Jugendhüsli Fest –
 Freitag 30. Juni 2017**



Kurzkurs Gartenvögel in Hildisrieden

Lernen Sie typische Gartenvögel kennen!

Wer hat sich nicht schon gefragt, welche Vögel im eigenen Garten nisten? Wer in der Wiese nach Würmern und Insekten sucht? Wessen Gesang morgens beim Aufwachen zu hören ist? Antworten auf diese Fragen gibt es im Rahmen des Kurzkurses Gartenvögel während zwei Theorielektionen und einer Exkursion von einem erfahrenen Vogelkenner. Dieser Kurzkurs von BirdLife Luzern bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich ohne Vorkenntnisse und mit wenig Zeitaufwand mit den häufigsten Vogelarten im Siedlungsraum und ihrer Lebensweise vertraut zu machen. Ziel des Kurses ist, dass die Teilnehmenden die häufigen Vögel im Siedlungsraum kennen lernen. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Weitere Informationen finden sich unter www.birdlife-luzern.ch/event/gartenvoegel-hildisrieden, wo auch die Anmeldung (nötig bis am 1. April 2017) möglich ist.

Detailangaben:

- zwei Theorieabende jeweils am Montag, 10. und 24. April 2017, 19.00 – 21.00 Uhr im Gasthof Löwen in Hildisrieden
- eine Exkursion am Samstag, 29. April 2017, 09.00 – 11.00 Uhr

Kursgebühren:

- Fr. 70.– für Mitglieder bei einer BirdLife-Sektion (lokaler Natur- und Vogelschutzverein) oder Direktmitglieder von BirdLife Luzern
- Fr. 100.– für Nichtmitglieder
- Fr. 20.– für Jugendliche bis 18 Jahre oder in Erstausbildung

Weitere Auskünfte

Roman Bühler, Kursleiter, Tel. 079 381 06 29, buehlerroman@gmail.com

Am Kurzkurs lernen die Teilnehmenden häufige Gartenvögel wie die Blaumeise kennen. (Foto: Marcel Burkhardt).



BirdLife Luzern

BirdLife Luzern ist der Kantonalverband von BirdLife Schweiz und hat 19 lokale Sektionen im ganzen Kanton mit knapp 3000 Mitgliedern. Zusammen mit den lokalen Vogel- und Naturschutzvereinen bietet BirdLife Luzern ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm an, engagiert sich für den Natur- und Vogelschutz und fördert die naturkundliche Ausbildung sowie die Jugendarbeit. Weitere Informationen: www.birdlife-luzern.ch.



Zählerablesung im Seetal und in der Agglomeration Luzern

Ab 1. April 2017 sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von CKW wieder unterwegs um bei den Kundinnen und Kunden die Stromzähler abzulesen. Die Zählerablesungen dauern voraussichtlich bis 15. April 2017 und erfolgen jeweils ohne vorherige Anmeldung.

Bei Zweifel Ausweis verlangen

Das Ablesepersonal ist gut erkennbar. Es trägt entweder Arbeitskleider oder beschriftete Leuchtwesten von CKW Conex. Auf Wunsch weisen sie sich gerne mit ihrem Personalausweis aus.

CKW liest die Zähler quartalsweise in vier verschiedenen Gebieten ab. Pro Kunde wird somit jährlich einmal der Zähler abgelesen. In der bevorstehenden Tranche werden die Zählerdaten im Seetal und einem Teil der Agglomeration Luzern erfasst. Konkret in folgenden Gemeinden: Adligenswil, Aesch, Altwis, Ballwil, Beromünster, Buchrain, Dierikon, Ebikon, Ermensee, Eschenbach, Gisikon, Hitzkirch, Hohenrain, Honau, Inwil, Meggen, Meierskapel, Rickenbach, Römerswil, Root, Schongau, Udligenswil

Haben Sie Fragen zu Ihrer Stromrechnung oder möchten Sie Ihren Umzug melden? Sie erreichen

das CKW ContactCenter entweder online unter www.ckw.ch, per E-Mail unter contactcenter@ckw.ch oder unter Telefon 0800 88 77 66.

Medienstelle

Centralschweizerische Kraftwerke AG
Marcel Schmid, Leiter Media Relations
Postfach, 6002 Luzern
Telefon 0800 259 259
communications@ckw.ch

Über CKW: Die CKW-Gruppe ist die führende Energiedienstleisterin der Zentralschweiz. Sie versorgt über 200'000 Endkunden in den Kantonen Luzern, Schwyz und Uri mit Strom. Sie umfasst die Gesellschaften Centralschweizerische Kraftwerke AG, Elektrizitätswerk Altdorf AG, Elektrizitätswerk Schwyz AG, Steiner Energie AG sowie CKW Conex AG, CKW Fiber Services AG und Volt-Control Solutions AG mit den jeweiligen Tochtergesellschaften. Die Gruppe beschäftigt rund 1700 Mitarbeitende und ist seit 120 Jahren in der Zentralschweiz verankert. In 15 Berufen bildet sie über 300 Lernende aus und ist damit die grösste privatwirtschaftliche Lehrlingsausbildnerin der Zentralschweiz. Die CKW-Aktien werden auf der Handelsplattform «eKMU-X» der Zürcher Kantonalbank gehandelt; Mehrheitsaktionärin ist die Axpo Holding AG. Weitere Informationen: www.ckw.ch.



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Luzern



Bei Grippe:

Kinderbetreuung zu Hause als mögliche Lösung

Grippe und andere Erkrankungen bringen Familien in Schwierigkeiten, wenn arbeitstätige Eltern kranke Kinder betreuen oder kranke Eltern sich nicht um ihre Kinder kümmern können.

In solchen Fällen bietet das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Luzern eine mögliche Lösung an: ausgebildete Betreuerinnen können in Notfällen gerufen werden, um kurzfristig kranke Kinder zu betreuen. Diese Dienstleistung richtet sich auch an mehrfach belastete Familien mit beschränkten finanziellen Mitteln, die Kosten sind deshalb entsprechend der finanziellen Situation der betroffenen Familien abgestuft. Mit einigen Unternehmungen bestehen Vereinbarungen, wonach diese



die Kosten für die Kinderbetreuung übernehmen. Gleichzeitig vereinfacht diese Vereinbarung auch die administrative Abwicklung: eine Ansprechperson, eine Rechnung. Das SRK ist deshalb bestrebt, mit noch mehr Unternehmungen regional oder schweizweit entsprechende Vereinbarungen abzuschliessen.

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Luzern
Maihofstrasse 95c, Postfach
6002 Luzern
info@srk-luzern.ch
Telefon 041 418 70 10

Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen

Elektroplanung

Beleuchtung

Elektrogeräte



Gebr. Allenbach AG
Elektro – Anlagen
Pfrundhofweg 5
6274 Eschenbach

☎ 041 448 16 44

☎ 041 448 20 16

✉ info@allenbach.com

🌐 www.allenbach.com

Telekommunikation

Solaranlagen

Klimageräte

Reparaturen

24 h Elektro-Service



BETAGTENZENTRUM
D Ö S S E L E N
6274 ESCHENBACH

Atelier KrEaktiv

Bilderausstellung im Dösselen Eschenbach 2. März 2017 bis 30. April 2017

Der Frühling naht und die Farben erwachen in der Natur. Farben bedeuten Leben und spiegeln nicht nur den Lauf der Jahreszeiten. Sie berühren und bereichern uns. Sie zeigen sich vielfältig und überraschen immer wieder.

Es macht grosse Freude, dass regionale Künstlerinnen parallel zum Frühlingserwachen ihre

Arbeiten im Dösselen ausstellen und damit Farbe ins Haus hineintragen.

Astrid Sager und ihre Mittwochabend Malgruppe freuen sich im Dösselen ausstellen und ihre Bilder zeigen zu dürfen. Seit längerer Zeit lassen sich die fünf Frauen von Farben und Formen inspirieren, probieren, experimentieren und wagen sich nun an die Öffentlichkeit. Lassen sie sich von den verschiedenen Bildern und Glückwunschkarten verzaubern. Die Schaffenden freuen sich auf interessante Begegnungen. Sie sind am Samstag 4. März 2017 ab 14.00 Uhr persönlich in der Cafeteria anzutreffen.

Die Ausstellung findet im Eingangsbereich und in der Cafeteria statt.



Die Mittwoch-Malgruppe: Angelina Kohli, Eliane Studer, Isabella Hediger, und Esther Gürber.

poestli@oetterlidruck.ch



wir machen's gemeinsam...



Brioche
Bäckerei · Café

Fondue-Saisonschluss im Brioche

Freitag, 10. März 2017 ab 19.00 Uhr



Unsere Fondue-Varianten: «Chäsi-Fondue»,
Waadtländer, Tomaten, Hawaii / Fr. 22.–

Dorfkäserei Hodel und die Brioche's
freuen sich auf Ihren Fonduebesuch

Gerne nehmen wir Ihre Reservation
entgegen (Tel. 041 448 11 25)

Genuss & Freude

Bäckerei · Café Brioche, Eschenbach



Holzbau GmbH

*Ihr kompetenter Partner vom Umbau
bis zum Minergie Haus.*



**Der Kanton hat noch Fördergelder,
für die energetischen Sanierungen.**

Packen Sie es an, wir helfen Ihnen.

Vorhubenstrasse 30

6274 Eschenbach

Tel. 041 448 45 35

Fax 041 448 45 36

www.areggerholzbau.ch

info@areggerholzbau.ch



Zukunft der Eschenbacher Poststelle / Postservices

Mit Besorgnis hat der GVE Kenntnis von der – zumindest gemäss Tagespresse – bevorstehenden Schliessung der Eschenbacher Poststelle Kenntnis genommen.

Bei allem unternehmerischen Verständnis für die Notwendigkeit von Kosteneinsparungen stehen wir dem Vorgehen der Post kritisch gegenüber. Die Aufrechterhaltung einer professionell funktionierenden Poststelle als «Service publique» ist für viele Unternehmen nach wie vor wichtig. Die (ersatzlose) Schliessung der Eschenbacher Post hätte zudem eine negative Signalwirkung für das Subzentrum Eschenbach als Firmenstandort.

Der Gewerbeverein setzt sich Ende Februar mit der Post und dem Gemeinderat an den runden Tisch, um die tatsächliche Faktenlage zu prüfen. Anhand der aus diesem Meeting hervorgehenden Informationen werden wir den Unternehmerinnen und Unternehmern die möglichen Szenarien zur Stellungnahme darlegen und dann über das weitere Vorgehen entscheiden.

GVE-Termine 2017

Bitte tragt Euch folgende Daten in Eurer Agenda ein:

18. März 2017

92. Generalversammlung bei J & S Südhang GmbH

23. Juni 2017

Unternehmerforum / Betriebsbesichtigung

1. September 2017

Unternehmertreff 2017 (inkl. Gemeinderat)
Unser traditioneller «Networking-Anlass»

Ort, Zeit und das Detailprogramm unserer Events werden rechtzeitig auf gwaerbeschenbach.ch publiziert und den Mitgliedern per E-Mail-Newsletter kommuniziert.

Mitglieder-Events / Pöstli-Redaktionstermine

Die dem Vorstand mitgeteilten Termine unserer Mitglieder sowie sämtliche Pöstli-Redaktionstermine werden auf gwaerbeschenbach.ch publiziert. Unsere Kalender können auch auf dem SmartPhone abonniert werden. Besonders praktisch für Mitglieder der Vereinsvorstände: Die Pöstli-Termine sind immer mit dabei.

Abholungseinladung
Bitte am Schalter mit gültigem Ausweis vorlegen

DIE POST
schweiz

Liebe Kundin, lieber Kunde
Eine Sendung liegt für Sie **ab morgen*** (ohne Sonntag/Freitag, Postfach ab sofort) zur Abholung bereit **bis** _____

Poststelle Muster
Musterstrasse
9999 Musterort

Öffnungszeiten unter post.ch, über die **Post-App** oder via **Kundendienst Post** 0848 888 888

Anzahl

<input type="checkbox"/> Pakete	<input type="checkbox"/> Sperrgut
<input type="checkbox"/> Brief/Einschreiben	<input type="checkbox"/> Eigenhändig
<input type="checkbox"/> Gerichtskundent	<input type="checkbox"/> *Express, heute ab 16 Uhr
<input type="checkbox"/> Betreuungskundent	<input type="checkbox"/> zu bezahlen: CHF _____
<input type="checkbox"/> Auszahlungen	

gegen Unterschrift
Empfänger/in: _____

Berechnung Datum Zustreich: Freitags - 7 Tage / Auslieferung: Freitags - 11 Tage

Statt die Sendung direkt abzuholen, können Sie folgende Services online nutzen:

- Abholzeit verlängern
- Zweite Zustellung
- Weiterleitung
- Erneuelticket

Auf post.ch/abholungseinladung Abholcode eingeben:

000A-ABCD-1234

oder QR-Code über **Post-App** scannen



Sie möchten statt der Sendung über ankommende Paketankündigungen informiert sein? Infos unter post.ch/online-sendungen

Wir setzen uns aktiv für die Eschenbacher Unternehmen ein

Der Vorstand des Gewerbevereins stellt sich hier im Pöstli vor. In dieser Ausgabe präsentiert sich Ihnen unser Bau-/Infrastruktur-Chef:

Christoph Salzmann

Vorname / Name

Christoph Salzmann

Firma

Salzmann Bau AG

Tätigkeit (in) der Firma

Geschäftsführer

Im GVE seit

2014

Im Vorstand seit

2014

Aufgaben im Vorstand

Materialverwaltung, Infrastruktur, bauliche Installationen (z. B. Vermietung unserer Marktstände)

Motivation für Arbeit im GVE-Vorstand

Im Vorstand mitzuarbeiten bedeutet Ehre und Bürde, sind wir doch ein gewerbe- und gesellschaftspolitischer Verein bestehend aus Unternehmer und Unternehmerinnen. Es macht mir Freude, im Vorstandsteam die verschiedenen Interessen unserer Mitglieder zu vertreten.

Warum braucht es den GVE?

Unternehmen möchten erfolgreich sein. Der GVE als Vertreter der Unternehmer pflegt die Beziehungen zur Gemeinde, Vereine und nimmt die Interessen seiner Mitglieder wahr. Um uns KMU politisches Gehör zu verschaffen



sind wir dem kantonalen Gewerbeverband und somit auch dem schweizerischen Gewerbeverband angeschlossen. Es braucht also alle, um unternehmerische Freiheiten zu bewahren und gegen unnötige Regulierungen zu kämpfen.

Wunsch an die Mitglieder des GVE

Aktives mitmachen bei unseren Veranstaltungen. So verschaffen wir untereinander ein kompetentes Netzwerk um einander behilflich zu sein. Um in der Gemeinde mitzubestimmen sollten wir auch unsere demokratischen Rechte an Gemeindeversammlungen und Abstimmungen aktiv wahrnehmen.

Persönliches Motto

Heute bestimmen wir die Zukunft.



Einladung zur

**Anmeldeschluss
8. März 2017**

92. Generalversammlung

des Gewerbevereins

Samstag, 18. März 2017

18:00 Uhr, Südhang Eschenbach



«**Eschenbach im Aufbruch**»

Wir begrüßen unsere Mitglieder
und Gäste mit Begleitung herzlich.

Details entnehmen Sie bitte der schriftlich zugestellten Einladung.



Bestattungsdienst Seetal und Umgebung

Bestattung | Vorsorge | Trauerbegleitung

Neue Telefonnummer Sarglager Eschenbach:

Tel. 24h: 041 448 10 84

Natürlich sind wir auch nach wie vor unter der Telefonnummer
041 917 33 44 jederzeit für Sie erreichbar.



Im
Seetal
zu Hause
in
Eschenbach
daheim

Ihr Fachhändler in Ihrer Region für:



- Mobile
- Festnetz
- Internet
- TV



Beim Kauf von Artikeln mit diesem Kleber
unterstützen Sie Ihre regionalen
Sporttalente mit CHF 3.-.

tk^s telecom

mobile festnetz internet tv

Inwilstrasse 16
6274 Eschenbach

Tel. 041 448 07 80
www.tkstele.com



Partner

SCHULE Eschenbach

Dienstjubiläum



Am 19. März 2017 feiert Frau Helga Furrer ihr 30-jähriges Dienstjubiläum an der Volksschule des Kantons Luzern. Frau Furrer unterrichtet in Eschenbach an der Sekundarschule als schulische Heilpädagogin in der Integrativen Förderung (IF).

Wir gratulieren Helga Furrer herzlich zu ihrem Dienstjubiläum und danken für das Engagement und die Treue zur Volksschule. Wir wünschen ihr in Zukunft weiterhin viel Freude im Beruf.

Schule Eschenbach erhält den Anerkennungspreis 2017

Das Vorhaben «Basisstufe und altersgemischtes Lernen» der Schule Eschenbach wird am Freitag, 24. März 2017 mit dem Anerkennungspreis 2017 ausgezeichnet. Das Projekt wurde aus 25 eingereichten Projekten in der Kategorie «Schul-/Unterrichtsentwicklung» ausgewählt! Eine breitgefächerte Jury mit Fachexperten der Projektträger SmZ (Schulen mit Zukunft) sowie weiteren Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik vergibt jeweils alle zwei Jahre (im Wechsel mit dem Tag der aufgeschlossenen Volksschulen) fünf bis sechs Anerkennungspreise.

Die Auszeichnung mit einem kantonalen Anerkennungspreis ist ein tolles Zeichen der Wertschätzung der intensiven Arbeit aller Be-

Besondere Leistungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung

In dieser Kategorie werden Schulen ausgezeichnet, die besondere Leistungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung erbracht haben. Bewertet werden die Einbettung ins Schulprofil, die pädagogischen Überlegungen, die Umsetzung und die Wirksamkeit.

Beispiele:

- umfassendes Partizipationskonzept
- altersgemischtes Lernen auf allen Stufen
- ganzheitliche Personalförderung

teiligten in den letzten Jahren und gleichzeitig auch ein Motivationsschub für die weiteren anstehenden Arbeiten in den kommenden Jahren! Die Nomination und jetzt sogar diese Auszeichnung darf uns alle mit Stolz erfüllen! Schulpflege, Schulleitung und Lehrpersonen freuen sich sehr und hoffen, dass intern und auch extern dadurch noch mehr Rückenwind zu spüren sein wird.

Ein herzliches Dankeschön und ein grosses Kompliment an unseren Schulleiter René Brun und an alle Lehrpersonen, welche zum guten Gelingen des Starts mit der Einführung der Basisstufe und somit des ersten Schrittes dieses Projektes beigesteuert haben. Die Schulpflege hat als Wertschätzung für die geleistete Arbeit entschieden, dass das Team den Preis für sich beanspruchen kann. Es soll den gemeinsamen Erfolg auch gemeinsam feiern können.

Am 24. März 2017 findet die feierliche Preisverleihung im Hotel Seeburg in Luzern statt. Eine Delegation von 15 Personen darf an diesem Abend den Preis entgegennehmen. Wir freuen uns darauf und werden selbstverständlich bei der nächsten Gelegenheit wieder berichten.

*Urs Schumacher
Schulpflege Eschenbach
Ressort Kommunikation*

BIBLIOTHEK ESCHENBACH

im Schulhaus Neuheim

Öffnungszeiten: während des Schulbetriebes

Montag	13.00 – 14.30	19.00 – 20.30
Dienstag	13.00 – 14.30	
Mittwoch	14.30 – 16.30	
Donnerstag	13.00 – 16.30	
Freitag	13.00 – 14.30	
Samstag	09.30 – 11.30	



E-Mail: bibliothek@schule-eschenbach.ch • **Telefon:** 041 449 40 84

Samstag, 11. März 2017

Grillfest & 10% Rabatt

*auf das gesamte Sortiment!**

Wurst und Getränk Fr 2.50

Denner Partner

Luzernstrasse 18

6274 Eschenbach

Tel 041 414 37 00

dennerpartner@sunrise.ch

* ausgenommen Spirituosen, Tabakwaren, Gebührensäcke/-marken, Vignetten, Gutscheine, Google Play Cards und iTunes. Gutscheine und Rabatte sind nicht kumulierbar.

Einer für alle **DENNER**
PARTNER



SPIELGRUPPE ZWIRBELHÜSLI

Anmeldungen für die Spielgruppe

Mitte Februar gehen die Anmeldungen für das neue Spielgruppenjahr 2017/18 im Zwirbelhüsli auf die Post.

Neues Angebot in der Spielgruppe

Seit 40 Jahren besteht in Eschenbach die Spielgruppe «Zwirbelhüsli». Ein Team motivierter und ausgebildeter Frauen betreuen die Kinder in verschiedenen Kleingruppen, je nach Alter der Kinder jeweils 1- bis 3-mal pro Woche. Neu bieten wir auch eine Mini-Zwirbelgruppe für Kinder ab 2½ Jahren an. Diese Gruppe wird von 2 Leiterinnen betreut und soll vor allem das gemeinsame Spiel in einer Gruppe fördern. Für die 3-jährigen Kinder besteht die Möglichkeit 1- bis 2-mal pro Woche die



Spielgruppe zu besuchen. Für die 4-jährigen Kinder 2- bis 3-mal pro Woche oder das «Dinne – Dusse» Angebot. Weitere Halbtage nach Wunsch.

Anmeldungen sind bis **Ende März 2017** zu richten an:

Irène Bodmer
Lindenfeldstrasse 49
6274 Eschenbach

oder können am **Tag der offenen Tür** abgegeben werden.

Kommen Sie doch mit ihrem Kind am Tag der offenen Tür im «Zwirbelhüsli» vorbei:

Freitag, 10. März 2017 von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr

*Herzliche Grüsse
das Zwirbelhüsli Spielgruppen-Team*





Herzliche Einladung zu folgenden Anlässen der Musikschule:

- | | | | |
|-----------------|---|-----------------|---|
| Dienstag | 14. März 2017
09.00–10.00 Uhr
Instrumentenvorstellung für die Basisstufe/3. Klasse
Lindenfeldsaal | Freitag | 19. Mai 2017
18.30 Uhr
Schülerinnenkonzert Helen Strassmann/Yvonne Kane
MZR Hübeli |
| Mo – Fr | 13. – 24. März 2017
Besuchswochen
Unterrichtszimmer | Samstag | 20. Mai 2017
Band-Abend: Lake Valley Kids und Young Hearts Ruswil, Philipp Christen
Lindenfeldsaal |
| Samstag | 18. März 2017
10.00 – 12.00 Uhr
Instrumentenparcours
LiSaal & Musikzimmer | Samstag | 20. Mai 2017
JBOS Auftritt beim kantonalen Jugendmusikfest, Schüpfheim |
| Montag | 20. März 2017
Kaleidoskop-Konzert
MZR Neuheim | Montag | 22. Mai 2017
19.00 Uhr
Teddy Musical, Canario & Chenderchor, Ursin Villiger
Lindenfeldsaal |
| Sonntag | 26. März 2017
Seetaler Solowettbewerb
Hochdorf | Dienstag | 23. Mai 2017
19.00 Uhr
Musizierstunde Ch. Estermann und P. Hodel, MZR Neuheim |
| Sa/So | 1. & 2. April 2017
LSEW (Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb)
Hitzkirch | Dienstag | 30. Mai 2017
18.30 Uhr
Musizierstunde Klavier, Franziska Trottmann
MZR Neuheim |
| Sa/So | 29./30. April 2017
24. Schweizerischer Drummer Wettbewerb, Altishofen | Mittwoch | 31. Mai 2017
19.00 Uhr
Musizierstunde Schlagzeug, Andreas Schelker, Werkhof |
| Sonntag | 30. April 2017
Anmeldeschluss Musikschule Eschenbach für Schuljahr 2017/18 | Dienstag | 13. Juni 2017
19.00 Uhr
Musizierstunde Violine & Klavier, J. Gaus und S. Buro
MZR Neuheim |

Freitag 23. Juni 2017
19.00 Uhr Sommerkonzert mit Ensembles der Musikschule
Lindenfeldsaal

Samstag 1. Juli 2017
Schlagzeugensemble – Eröffnung Eschenbacher Fest
Dorfmühle

Sonntag 2. Juli 2017
13.30 Uhr Chenderchor Auftritt am
Eschenbacher Fest, Dorfmühle

Freitag 7. Juli 2017
18.30 Uhr Ständli VS-Schlusssessen
Dösselen



Samstag, 18. März 2017, von 10.00 – 12.00 Uhr
Schulhaus Lindenfeld 1 und MZR Neuheim

INSTRUMENTENPARCOURS

Musikalische Eröffnung im Lindenfeldsaal

mit
verschiedenen
Chören und Ensembles
der Musikschule Eschenbach

Instrumenten-Parcours und Beratung

Die Kinder haben die Möglichkeit, alle Instrumente auszubastern.
Die Musiklehrpersonen beantworten gerne Ihre Fragen zur Instrumentenwahl und individueller Eignung.



Online-Anmeldung unter: www.musikschule-eschenbach.ch

Anmeldeschluss SJ 2017/18 ist der 30. April 2017



Sanitär- und
Heizungsinstallationen
Beratung und Planung
Reparaturdienst
Boilerentkalkungen
Heizkesselsanierungen

Eschenbach
Tel. 041 448 22 67
Rothenburg
Tel. 041 280 26 28
Ebikon
Tel. 041 420 03 30



KALEIDOSKOP- KONZERT



Solo-Vorträge mit
Blech-, Holz-, Saiten-, Tasteninstrumenten und Gesang

Es musizieren junge Solistinnen und Solisten der Musikschule Eschenbach als Vorbereitung für den Seetaler Solowettbewerb

Montag, 20. März 2017,
18.30 und 19.30 Uhr
Mehrzweckraum Neuheim

Musikschulanmeldungen fürs Schuljahr 2017/18

Der Anmeldeschluss für Neu- und Wiederanmeldungen für das Schuljahr 2017/18 ist am 30. April 2017. Jedes Unterrichtsjahr an der Musikschule erfordert eine neue Anmeldung. Für Wiederanmeldungen wird das ausgefüllte Anmeldeformular der jetzigen Musikschullehrperson zurückgegeben. Neuanmeldungen gehen direkt an die Musikschulleitung. Das Anmeldeformular sowie das Merkblatt können auch auf der Webseite der Musikschule heruntergeladen werden. Es besteht auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung unter: www.musikschule-eschenbach.ch

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Musikschulleiter Pirmin Hodel gerne zur Verfügung.

Musikschulleitung: Pirmin Hodel
Oeggengingenstrasse 12, Eschenbach
Tel. 041 449 90 16

Bürozeiten:

Montag- und Freitagmorgen 09.30 – 11.30 Uhr
E-Mail: musikschule@eschenbach-luzern.ch

Sekretariat: Trudi Fähndrich
Oeggengingenstrasse 12, Eschenbach
Tel. 041 449 90 23

Bürozeiten:

Mittwoch – Freitag ganzer Tag
E-Mail: trudi.fahndrich@eschenbach-luzern.ch

Impressionen des Klosterkonzertes vom 30. Januar 2017

In der wunderbaren Akustik der Klosterkirche erklangen klassische, barocke und moderne Melodien, vorgetragen von Schülerinnen und Schülern sowie Erwachsenen der Musikschule Eschenbach.



CVP ESCHENBACH



CVP kämpft mit Petition für Erhalt der Poststelle

Die CVP Eschenbach hat eine Petition gegen die drohende Schliessung der Poststelle im Dorf lanciert. Vorsorglich macht die Partei die Schweizerische Post AG darauf aufmerksam, dass die Bevölkerung und das Gewerbe nicht auf die Dienstleistungen der Poststelle im Dorf verzichten möchte.

Die Schweizerische Post will in den kommenden Jahren hunderte Poststellen schliessen. Gemäss Informationen der Post-Gewerkschaft Syndicom ist auch die Poststelle Eschenbach betroffen. Diese befindet sich bereits im Schliessungsprozess, hiess es. Gegen diese drohende Schliessung hat die CVP Eschenbach vorsorglich eine Petition lanciert, dies zuhanden der Schweizerischen Post AG. Eschenbach wehrt sich so gegen den drohenden Abbau des Service Public.

Verhandlungsposition der Gemeinde stärken

Die Bevölkerung wolle nicht auf die Dienstleistungen der Post verzichten, sagt CVP Par-

teipräsident Josef Wyss. «Ohne Poststelle verliert unser Dorf an Wohn- und Standortattraktivität. Besonders für das Gewerbe hätte der Schritt negative Folgen.» Dringende Geschäftssendungen oder Massensendungen wären nicht mehr möglich, so Wyss. «Betroffen sind auch ältere Menschen, die ihre Rechnungen noch auf der Post bezahlen. Ohne Poststelle sind Bargeld-Einzahlungen nicht mehr möglich.» Josef Wyss verweist zudem auf geplantes Bauprojekt im Oberdorf mit 50 Wohnungen, einem Grossverteiler und Platz für Kleingewerbe. Eine Poststelle runde dieses Angebot ab.

Obwohl die Schweizerische Post bislang offiziell nichts kommuniziert hat, wird die CVP Eschenbach bereits jetzt aktiv. «Mit vielen Unterschriften aus der Bevölkerung setzen wir frühzeitig ein Zeichen für unsere Poststelle und wir stärken die Position unserer Gemeinde, wenn es dann wirklich zu Verhandlungen kommen sollte», sagt Josef Wyss. Die Unterschriftensammlung sei sehr erfolgreich angelaufen, die Bevölkerung unterstütze das Anliegen, so Wyss. Die eingegangenen Unterschriften werden zu einem späteren Zeitpunkt der Post übergeben.

cvp-eschenbach.ch



Helfen Sie mit! Unterzeichnen Sie die Petition!

Auf der Internetseite cvp-eschenbach.ch können Sie die Petition direkt ausfüllen oder den Petitionsbogen herunterladen und ausdrucken. Oder Sie unterzeichnen hier und werfen den Abschnitt bei Josef Wyss, Zielacherstrasse 1, 6274 Eschenbach in den Briefkasten. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Name	Vorname	Wohnort	Unterschrift

Eine Petition darf von allen Personen (unabhängig von Alter, Wohnort und Nationalität) unterschrieben werden.



FranCo Faé

Rasenmäher & Motorgeräte
 Sternmattweg 1, 6010 Kriens
 Telefon: 041 310 69 69
 E-Mail: fae@fae.ch
www.fae.ch



 **JOHNDEERE-SHOP.CH**

**AKTION Nass-/Trockensauger
KÄRCHER NT 35/1 Ap**

Technische Daten
 Luftmenge 61 l/s
 Behälterinhalt 35 l
 Max. Aufnahmeleistung 1380 W
 Kabellänge 7.5 m
 Gewicht 11.5 kg
 Abmessungen 520×380×580 mm

**CHF 399.-
statt CHF 479.-**



FDP

Die Liberalen



Charchiertentreffen 2017

Kürzlich trafen sich auf Einladung des Vorstands alle Mitglieder von Kommissionen zu einem gemütlichen Abend. Präsident Sepp Niederberger begrüßte die Anwesenden und dankte für den grossen Einsatz in den jeweiligen Arbeitsgruppen.

Nach einem spritzigen Apéro und einem feinen Nachtessen, vorbereitet und serviert von Heidi Odermatt und Toni Bütler, wurde rege

diskutiert. Der in Planung gegangene Erweiterungsneubau des Schulhauses Lindenfeld oder die Verkehrsprobleme bei der Einmündung Seetalstrasse, Rothenburgstrasse, sowie der aktuelle Bericht über die Schliessung von Poststellen boten dazu reichlich Stoff.

Nachdem in Inwil, Ballwil und Rain die Post durch Agenturen ersetzt worden sind, steht laut Post Schweiz aktuell eine Schliessung der Post in Eschenbach nicht zur Diskussion. Auf kantonaler Ebene sind die Sparprogramme immer ein Thema, aber auch der verantwortungslos grosse Kulturlandverlust bei der geplanten Reussanierung. Bei einem von Dorly Galliker offerierten feinen Dessert und einem Kaffee und weiteren interessanten Gesprächen ging der Abend schnell vorbei.

Schöne Erlebnisse
Mit meiner Bank im Hintergrund

Meine Bank

 Luzerner
Kantonalbank



«Lüüt vom Fach»

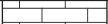


Traber Jörg, Architekt
6274 Eschenbach

Bau-Beratung + -Schatzungen
Tel. G 041 448 24 55 / Fax 041 448 02 52
architramer@bluewin.ch

Elisabeth Kümin
6274 Eschenbach

Architektur Planung Realisation
Tel. 041 448 19 33 / Fax 041 448 19 36
elisabeth.kuemin@kuemin.net / www.kuemin.net




Salzmann Bau AG
6274 Eschenbach
www.salzmann-bau.ch

Bauunternehmung
Tel. 041 448 23 31
info@salzmann-bau.ch



AGI, AG für Isolierungen
6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,
Deckenverkleidungen**
Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39



Aregger + Schnarwiler
6274 Eschenbach

Sanitär und Heizungen
Tel. 041 448 22 67 / Fax 041 448 29 67



Weibel + Sohn AG
6274 Eschenbach

Sanitär / Heizung / Reparaturdienst
Tel. 041 448 12 60 / Fax 041 448 29 39
info@weibelsan.ch



Gebr. Fleischli AG
6274 Eschenbach

Heizung, Sanitär und Reparaturservice
Tel. 041 448 40 20 / Fax 041 448 40 21
fleischli.ag@bluewin.ch



Gebrüder Allenbach AG
6274 Eschenbach

Elektroanlagen
Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16
info@allenbach.com / www.allenbach.com



Barmet Bodenbeläge
6274 Eschenbach

Parkett/Teppiche/Laminat/Kork- und Designböden
Tel. 041 448 22 46 / Fax 041 448 22 83
www.barmetboden.ch



Gebrüder Künzli
6274 Eschenbach / 6275 Ballwil

Allg. Schlosserarbeiten
Tel. 041 448 16 61 / Fax 041 448 16 67



Selection Widmer
6274 Eschenbach

weine | kulinaritäten | genuss
Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84
www.selection-widmer.ch

«Lüüt vom Fach»



Hans Herzog Holzbau AG
6274 Eschenbach

**Umbau, Innenausbau, Treppenbau,
Mobile Sandstrahlanlagen**
Tel. 041 448 12 09 / Fax 041 448 13 29

Ziswiler GmbH
6274 Eschenbach

Keramik Naturstein Ofenbau
Tel. 041 448 17 13 / Fax 041 448 17 02

S. Burkhardt GmbH
6274 Eschenbach

Malergeschäft
Tel. 079 208 82 00 / Fax 041 449 03 41

BOTRAG AG
6274 Eschenbach

Treuhand – Immobilien
Tel. 041 448 31 13 / Fax 041 448 31 14
info@botrag.ch / www.botrag.ch

Stocker & Partner
6274 Eschenbach

Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

Gürber GmbH
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,
Steil- und Flachbedachungen**
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

FranCo Faé GmbH
6010 Kriens

**Rasenmäher & Motorgeräte,
Verkauf-Service-Reparatur**
Tel. 041 310 69 69 / 079 710 58 58
corsin@fae.ch / www.fae.ch

Felder AG
Feldmattstr. 38
(Waldibrücke)
6032 Emmen

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,
allgemeine Motorgeräte**
Tel. 041 260 63 70 / Fax. 041 260 56 70
hp.felder@bluewin.ch / www.felder-emmen.ch

Peter AG
6206 Neuenkirch

Kanalreinigung
Tel. 041 467 13 64

iNetDirect GmbH
6274 Eschenbach

Computer / Netzwerk / Security / Reparaturen
Tel. 041 448 08 87 / www.inetdirect.ch
Oliver.Ineichen@inetdirect.ch / Iwan.Reinert@inetdirect.ch



Spende Blut – Rette Leben

Bis heute ist es nicht gelungen, künstliches Blut zu schaffen. Bei Unfällen, zur Behandlung von Krebspatienten oder auch bei Herzkrankheiten braucht es Blut. Vier von fünf Menschen benötigen in ihrem Leben einmal Blut oder ein Medikament mit Blutpräparaten. Darum gilt nach wie vor:

Wer Blut spendet, rettet Leben!



Blutspendeaktionen in Inwil

Donnerstag, 16. März 2017

Donnerstag, 3. August 2017

Dienstag, 7. November 2017

jeweils von 17.30 bis 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Möösli, Hauptstrasse 52, 6034 Inwil

Unter www.blutspende.ch finden Sie weitere Informationen zum Thema. Der Samariterverein Inwil freut sich auf viele Spender und Spenderinnen aus Eschenbach. Auch Neuspender sind willkommen.

Äss-Stobe Inwil

Im Herzen von Inwil feierte die inBar am 1. Februar 2014 eine grandiose Eröffnung. Knapp Zwei Jahre später, am 1. März 2016 beginnt die inBar mit den Mittagsmenüs und hat sich mittlerweile auch da etabliert. Ganz unter dem Motto «nie stehen bleiben» – bietet die inBar neben diversen Events folgende Angebote:

Bar und Lounge –

zum gemütlichen Beisammensein

Billard, Dart und Kicker –

zum gemeinsamen Vergnügen

Mittagsmenu – zum leiblichen Wohl

Best Burger in Town – weil wir das können

Partyraumvermietung und Events –

Für ihre Hochzeit, Geburtstag, Apéro oder ihre GV

Livemusik und Schlagerpartys – zum Spass haben und mitsingen

Pünktlich auf das dreijährige Jubiläum am 1. Februar 2017 präsentiert die inBar eine neue Speise- und Getränkekarte.

Im Namen der inBar bedanke ich mich für ihr Wohlwollen und ihre Besuche bei uns. Wir sind oder waren ein junges Startup Unternehmen. Viele Veränderungen durften sie mit uns erleben und doch sind sie uns treu geblieben. Für die fröhlichen und netten Rückmeldungen, aber auch für die kritischen Feedbacks möchten wir uns bedanken. Dank ihren Rückmeldungen wird unser Motto «nie stehen bleiben» uns natürlich auch die nächsten paar Jahre nicht aufhalten und uns vorantreiben, uns stetig weiter zu entwickeln und zu verbessern.

*Come in and enjoy
Team inBar*

Eschenbacher Fest

Eschenbacher Fest am 1. und 2. Juli 2017

Bereits zum vierten Mal findet das Eschenbacher Fest dieses Jahr statt. Dank den vielen Zuschauern und der super Stimmung in den vergangenen drei Jahren ist der Anlass bereits fester Bestandteil des Eschenbacher Dorflebens geworden. Das freut besonders Präsident Patrick Muff. Er betont: auch dieses Jahr bieten wir für Jung und Alt, Gross und Klein ein attraktives Rahmenprogramm. Fun-Event, Musik, Geselligkeit und der Chilbi-Sonntag für die ganze Familie werden wiederum im Zentrum stehen – das wird ein tolles Fest! Reservieren Sie sich deshalb bereits heute das Wochenende vom Samstag, 1. und Sonntag, 2. Juli 2017.



Alle Informationen und Neuigkeiten finden Sie fortlaufend im Eschenbacher Pöstli, auf der Webseite www.eschenbacher-fest.ch oder auf Facebook.

Urbaner Gartenbau

Urbaner Gartenbau auch Urban Gardening genannt, ist die meist kleinräumige, gärtnerische Nutzung städtischer Flächen innerhalb von Siedlungsgebieten oder in deren direktem Umfeld. Die nachhaltige Bewirtschaftung der gärtnerischen Kulturen, die umweltschonende Produktion und ein bewusster Konsum der Erzeugnisse stehen im Vordergrund wie auch die sozialen Begegnungen.



Urbaner Gartenbau erlebt in den letzten Jahren wachsendes Interesse. Das Ziehen von Gemüse und Kräutern liegt voll im Trend. Schon in kleinen Gefässen und Kistchen lassen sich schmackhafte Kräuter und Gemüse heranziehen.

Die Umweltkommission Eschenbach (UKO Eschenbach) möchte versuchsweise für Frühling, Sommer und Herbst 2017 auf dem hinteren Rössliplatz in mobilen Palettrahmen und Pflanzkübeln einen kleinen Urbanen Garten anlegen.

Fühlen Sie sich angesprochen und möchten uns bei diesem Projekt mit Ihrem Wissen, handwerklichem Geschick oder einfach aus Freude an der Sache helfen, etwas Schönes zu gestalten, dann melden Sie sich doch unter: renato.nosetti@eschenbach-luzern.ch

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen

Umweltkommission Eschenbach
Eva Amsler

Coaching unter Einbezug des Körpers

Burnout, Depression, Herzinfarkt, Angst und Stress sind in aller Munde. Man könnte fast meinen, sie seien normal und gehörten selbstverständlich zum Leben. Anzeichen dafür können u.a. Schlaflosigkeit, Muskelverspannungen, Bluthochdruck, Herzklopfen, Magen-Darm-Beschwerden oder Erschöpfung sein. Viele Menschen fühlen sich den hohen Anforderungen in der Arbeitswelt und im Alltag kaum noch gewachsen. **Das muss nicht sein!**

In dieser Situation ist es besonders wichtig, sich selbst differenziert wahrzunehmen, seine Gefühle und Bedürfnisse zu spüren und ernst zu nehmen, seine Denk- und Verhaltensmuster neu zu überdenken und neue, in der aktuellen Situation dienliche Handlungsweisen zu entwickeln, und zu lernen, **sich selbst so zu steuern, dass man trotz der Umstände mit sich selbst und andern wohl sein kann.**

Dies nennt man «**Emotionale Intelligenz**». «Sie ist die übergeordnete Fähigkeit, von der es abhängt, wie gut Menschen ihre sonstigen Fähigkeiten, darunter auch ihren Verstand, zu nutzen verstehen». (Daniel Goleman) Achtsamkeit sich selbst gegenüber ist

der erste Schritt dazu. Es ist für jeden einzelnen Menschen, aber auch für Teams und letztlich für die Wirtschaft und die Gesellschaft von Vorteil, wenn emotionale Intelligenz (Selbstwahrnehmung, Selbstmotivation, Selbststeuerung, soziale Kompetenz und Empathie) gefördert, wertgeschätzt und gelebt werden. In meiner Praxis «**kine-cranio**» begleite ich Menschen auf dem Weg dazu.

Stress können wir als Gelegenheit betrachten, eine persönliche Entwicklung zu machen, die uns überall im Leben zugute kommt. Wie wir eine Stresssituation bewältigen, hängt stark von unseren **Ressourcen** ab. Sie zu entdecken, bewusst zu machen und zum Wohle der Person zu nutzen ist das Ziel der therapeutischen Arbeit. Dabei hat sich die Kombination von Kinesiologie und Craniosacral Therapie als überaus hilfreich erwiesen, um seine **Schwierigkeiten in Kompetenzen umwandeln** zu lernen: Kinesiologie, um Dinge bewusst zu machen und Craniosacral Therapie, um ein gewünschtes Körpergefühl zu aktivieren.

«kine-cranio» Praxis für Kinesiologie und Craniosacral Therapie
Irene Lötscher
Neumühle 6, Waldibrücke, 6274 Eschenbach
Tel. 041 260 22 36
www.kine-cranio.ch



PETER AG

6206 Neuenkirch
Telefon 041 467 13 64
Telefax 041 467 33 64
www.peterag.ch

Kanalreinigung
Strassenreinigung
Sportplatzreinigung



kine-cranio

Praxis für Kinesiologie und Craniosacral Therapie
Irene Lötscher
Neumühle 6, Waldibrücke, 6274 Eschenbach
Telefon: 041 260 22 36

reformierte kirche hochdorf

Unsere Kirchgemeinde im März 2017

- | | |
|---|--|
| <p>Mittwoch 01. März
09.30 Uhr Regionaltreff 64plus Aesch/
Hitzkirch, bei Karin Wedekind,
Buchenstrasse 4, Aesch mit
Pfarrer Peter Moser</p> | <p>Donnerstag 09. März
09.30 Uhr Regionaltreff Inwil, bei Frau
Brigitta Ehrat, Oberweidstra-
sse A, 6034 Inwil mit Pfarrer
Peter Moser</p> |
| <p>Donnerstag 02. März
09.30 Uhr Regionaltreff 64plus Hildisrieden,
Pfarrzentrum, grosser Saal
13.45 Uhr Nachmittag 64plus: Martin
Luther – Rebell mit Schatten-
seiten, anschliessend Zvieri</p> | <p>Sonntag 12. März
11.00 Uhr Familiengottesdienst zum
Suppentag mit der 7. Klasse
und Pfarrer Christoph Thiel</p> |
| <p>Freitag 03. März
19.00 Uhr Feier zum Weltgebetstag in
der katholischen Kirche in
Hochdorf. Es finden weitere
ökumenische Feiern auf dem
Gebiet unserer Kirchgemeinde
statt, diese sind der örtlichen
Presse zu entnehmen.</p> | <p>Montag 13. März
20.00 Uhr Runder Tisch der Religionen</p> |
| <p>Samstag 04. März
14.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrer
Peter Moser</p> | <p>Mittwoch 15. März
09.30 Uhr Morgentreff im Gemeindesaal
der reformierten Kirche
Hochdorf mit Pfarrer Peter
Moser</p> |
| <p>Sonntag 05. März
10.10 Uhr Predigtgottesdienst mit
Pfarrer Peter Moser, «Mit der
Angst leben», Johannes 16,33</p> | <p>Sonntag 19. März
10.10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
zum Spaghettitag mit Pfarrer
Häfliger mit Team, Pfarrer
Thiel und Vivoce, anschlies-
send Spaghetti-Essen</p> |
| <p>Dienstag 07. März
19.00 Uhr Frauentreff im Seminarraum</p> | <p>Mittwoch 22. März
09.00 Uhr Regionaltreff 64plus in Rain,
im Restaurant Kreuz mit
Pfarrer Peter Moser</p> |
| <p>Mittwoch 08. März
09.30 Uhr Regionaltreff 64plus Eschen-
bach mit Pfarrer Peter Moser
im Altersheim Dösselen</p> | <p>Donnerstag 23. März
13.45 Uhr Nachmittag 64plus im Ge-
meindesaal in Hochdorf: Zu
Fuss quer durch die Schweiz
mit Pfarrer Peter Moser</p> |

Sonntag	26. März	10.10 Uhr	Predigtgottesdienst mit Pfarrer Peter Moser und Pfarrer Christoph Thiel, Verabschiedung von Pfarrer Peter Moser	10.30 Uhr	Gottesdienst im Altersheim Sonnmatt mit Pfarrer Peter Moser
Mittwoch	29. März	09.00 Uhr	Erwachsenenbildung, «Frauen im Gespräch» Modul 3, mit Pfarrerin Marie-Luise Blum	Donnerstag	30. März
				10.30 Uhr	Gottesdienst im Altersheim Rosenhügel mit Pfarrer Peter Moser
				Freitag	31. März
				09.45 Uhr	Fiire mit de Chliine

That's theWey.

Überall dort, wo flüssige, feststoff- oder gasförmige Medien geregelt, gelenkt, gestoppt oder aufgefangen werden müssen, sorgt Wey mit schweizerischem Qualitätsverständnis für sichere Verhältnisse. Bei Wasser und Abwasser, in der Industrie und bei der Umwelttechnik. Absperrtechnik von Wey ist für höchste Sicherheitsansprüche gedacht und gemacht. Technisch perfekt wie ein Schweizer Uhrwerk. Weil sie jahrzehntelang funktionieren muss. So gut wie sicher.



Wey bietet höchste Sicherheit.
Jeden Tag. Rund um die Uhr.

WEY[®]
VALVE INNOVATION MANAGEMENT

+
SWISS PERFORMANCE



KATHOLISCHE PFARREI

Gottesdienstzeiten in der Pfarrei

Die Wochenend-Gottesdienste wechseln sich mit Ballwil und Inwil wie folgt ab: Samstag, 17.00 Uhr, Sonntag, 09.00 Uhr oder 10.30 Uhr im Dreiwochen-Rhythmus. Sie finden die Wochenend-Gottesdienstzeiten von Ballwil, Eschenbach und Inwil unter den hier folgenden Pfarreinachrichten.

Mittwoch:	09.00 Uhr
Freitag:	16.00 Uhr im Betagtenzentrum Dösselen
Klostergottesdienst:	täglich um 07.30 Uhr
Rosenkranzgebet:	Mittwoch, 08.30 Uhr und Donnerstag nach dem Klostergottesdienst jeweils in der Pfarrkirche

09.00 Uhr	1. März Aschermittwoch Eucharistiefeier mit Austeilung der Asche in der Pfarrkirche.	15.00 Uhr	Eschenbach: Eucharistiefeier mit Krankensalbung in der Pfarrkirche.
Freitag 09.00 Uhr	3. März Weltgebetstag der Frauen in der Kapelle Dösselen. Die Philippi- nen stehen im Mittelpunkt dieser ökumenischen Feier. Thema: «Bin ich ungerecht zu euch?» Der Weltgebetstag wird in über 170 Ländern jeweils am 1. Freitag im März gefeiert.	Mittwoch 09.00 Uhr	8. März Eucharistiefeier (Krankenmesse) in der Pfarrkirche.
16.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Krankensalbung in der Kapelle Dösselen.	Freitag 16.00 Uhr	10. März Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.
Samstag 17.00 Uhr	4. März Ballwil: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.	Samstag 17.00 Uhr	11. März Eschenbach: Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten in der Pfarrkirche. Es spielt die Feldmusik Eschenbach unter der Leitung von Martin Bättig.
Sonntag 09.00 Uhr	5. März Eschenbach: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.	Sonntag 09.00 Uhr	12. März Inwil: Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
10.30 Uhr	Inwil: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.	10.30 Uhr	Ballwil: Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.

- Mittwoch 15. März**
 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
 12.00 Uhr Fastenandacht in der Pfarrkirche anschliessend Suppenzmittag im Neuheimsaal. Die Fr. 5.– für das Suppenzmittag gehen an das Projekt «Strassenkinder in Salvador, Brasilien».
- Freitag 17. März**
 16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 18. März**
 17.00 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Sonntag 19. März**
 09.00 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
 10.30 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Mittwoch 22. März**
 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Freitag 24. März**
 16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen. Es singt der Trachtenchor unter der Leitung von Christina Tanner.
- Samstag 25. März**
 17.00 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Sonntag 26. März**
 10.30 Uhr **Eschenbach:** Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier in der Pfarrkirche. Die kleineren Kinder werden während des Gottesdienstes im Pfarrhaus betreut. Die Kinder werden zu Beginn des Gottesdienstes in der Kirche abgeholt und zum Segen wieder zurückgebracht. Anschliessend sind alle zum Spaghetti-Essen in den Lindenfelsaal eingeladen.
- 10.30 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- 19.00 Uhr **Inwil:** Taizé-Feier in der Pfarrkirche.
- Dienstag 28. März**
 19.30 Uhr Regionaler Begegnungsabend für Trauernde im Pfarrhaus. Anmeldung an Beate Weber-Seiboth, Trauerbegleiterin. Tel. 079 669 38 81.
- Mittwoch 29. März**
 09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Freitag 31. März**
 16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 1. April**
 19.00 Uhr **Eschenbach:** Eucharistiefeier mit em. Pfr. Joseph Brunner. Es singt der Kirchenchor. Leitung: Beat Rüttimann. Jgd. für die verstorbenen Mitglieder der KAB.
- Sonntag 2. April**
 09.00 Uhr **Ballwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
 10.00 Uhr Sonntagsfiir in der Kapelle Dösselen
 10.30 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier im Mösli, anschliessend Pfarrei-Pastatag.
-

Wochenend-Gottesdienste vom März bis Mai 2017 in Eschenbach, Ballwil und Inwil

Tag	Datum	Ballwil	Eschenbach	Inwil
Sa	4. März	17.00		
So	5. März		09.00 15.00 Krankensalbung	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	11. März		17.00	
So	12. März	10.30 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	18. März			17.00
So	19. März	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	25. März			17.00
So	26. März	10.30	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	1. April		19.00	
So	2. April	09.00		10.30
So	9. April	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	10.30
Do	13. April	19.00	19.00	19.00
Fr	14. April	10.00 14.30	09.00 15.00 Kloster	10.00 14.00
Sa	15. April	21.00 Taufmöglichkeit	20.00 Taufmöglichkeit 20.30 Kloster	21.00 Taufmöglichkeit
So	16. April Ostern	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Mo	17. April	10.30	09.00 Kloster	09.00
So	23. April	10.00	10.00	09.30
Sa	29. April			19.00
So	30. April	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	6. Mai	19.00		
So	7. Mai		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	13. Mai		19.00	
So	14. Mai	10.30 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	20. Mai		19.00	
So	21. Mai	10.30 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Do	25. Mai	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	09.00
Sa	27. Mai	19.00		
So	28. Mai		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit

Melden Sie bitte die Jahrzeiten auf dem Pfarramt! Es werden nur noch gemeldete Jahrzeiten im Seetaler Bote veröffentlicht.

Bischofsbesuch mit Gottesdienst

Alle paar Jahre besucht eine Delegation der Bistumsleitung aus Solothurn alle Pfarreien. Ziel dieser Begegnungen ist ein gegenseitiger Gedankenaustausch von Bistumsverantwortlichen mit ihrem «Bodenpersonal». Für die Pfarreien unseres zukünftigen Pastoralraumes findet dieses Treffen am 17. März 2017 statt. Zum Gottesdienst sind alle Pfarriangehörigen herzlich eingeladen.



Am 17. März wird Bischof Denis Theurillat (Weihbischof von Basel) zusammen mit Mitarbeitern aus dem Personalamt und dem Pastoralamt im Auftrag von Bischof Felix Gmür die Pfarreien Ballwil, Eschenbach und Inwil besuchen. Dass der Besuch in diesen Pfarreien gemeinsam stattfindet, hat einen guten Grund: Sie werden in den kommenden Jahren zu einer gemeinsamen Seelsorge-Einheit, dem «Pastoralraum», zusammengeführt. Vorteil dieser pfarreiübergreifenden Räume sind eine leistungsfähigere Seelsorge und ein breiteres Angebot an Dienstleistungen.

Im Gespräch mit den Verantwortlichen aller drei Pfarreien und dem Kloster Eschenbach wird sich die Bistumsleitung mit anstehenden Fragen auseinandersetzen und Perspektiven aufzeigen, wie die Herausforderungen in der Seelsorge von heute erfüllt werden können. Thema werden sicher die momentan fehlenden Mitarbeiter sein, steht doch derzeit einzig Christoph Beeler-Longobardi als Theologe den drei Pfarreien zur Verfügung. Ein weiteres

Thema wird die Frage sein, was weiterhin in den Pfarreien selbständig weiterentwickelt wird und wo wir gemeinsam Projekte anpacken. Wir werden auch unsere Überzeugung einbringen, dass unser Pastoralraum nicht einfach fixfertig überstülpt werden kann, sondern durch positive Erfahrungen wachsen und sich entwickeln soll.

Am Abend ist die Bevölkerung unserer drei Pfarreien zum Gottesdienst mit Denis Theurillat eingeladen. Die Feier findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil statt und ist öffentlich. Wir möchten Gott um seine Begleitung bitten und gemeinsam feiern, dass wir zusammen mit dem Bistum auf dem Weg sind, unserem Glauben immer wieder neu Kraft und Ausdruck zu geben. Bischof Denis wird uns ermuntern, hoffnungsvoll und mutig die Herausforderungen der Gegenwart anzunehmen und Gottes Geist zu vertrauen.

Zum Abschluss des Tages treffen sich dann die Kirchenräte mit der Bistumsleitung, um die zukünftige Zusammenarbeit auch auf administrativer Ebene zu klären. Hier werden die bereits gemachten Erfahrungen mit pfarreiübergreifenden Projekten erörtert und Fragen der sachgerechten Kostenteilung analysiert. Auch Personalfragen und Ämterfrage (Beauftragungen von Priestern und Laien) werden ebenfalls zur Sprache kommen.

Wir heissen Bischof Denis und seine Mitarbeiter in unseren Pfarreien herzlich willkommen, freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst und klärende und ermutigende Gespräche.

Zum Gottesdienst mit Weihbischof Denis Theurillat sind alle Gläubigen unserer drei Pfarreien herzlich eingeladen:

Freitag, 17. März 2017, 19.00 Uhr
Pfarrkirche St. Margaritha Ballwil

Christoph Beeler-Longobardi

Fastenopfer

Der Fastenbrief der Pfarrei liegt diesem Pöstli bei. Die sehr spannenden Fastenkalendarer mit dem Thema «Wege durchs Leben» und die Fastenopfersäckli liegen im Schriftenstand in der Pfarrkirche, in der Klosterkirche und im Betagtenzentrum Dösselen auf.



Dieses Jahr begleitet uns das Hungertuch durch die Fastenzeit. Die Meditationsbüchlein dazu liegen ebenfalls in der Pfarr- und Klosterkirche auf.

Bitte bedienen Sie sich dort!

Pilgertag vom 19. März 2017:

Wir holen den Herbert-Haag-Preis ab!

Kirche mit* den Frauen

Das Projekt «Für eine Kirche mit* den Frauen» erhält – zusammen mit anderen Preisträgerinnen und Projekten – am 19. März 2017 im Hotel Schweizerhof in Luzern den «Herbert-Haag-Preis für Freiheit in der Kirche». Der Preis gehört allen, die sich auf ihre Weise und gemäss den eigenen Möglichkeiten am Projekt beteiligten: beim Aufbruch am 2. Mai 2016 in der Kathedrale St. Gallen, als Mitpilgernde, im Gebet, mit einer eigenen Initiative, durch das Lesen der Blogbeiträge, als Spender/-in oder am 2. Juli 2016 in Rom.

Der 19. März 2017 wird als Pilgertag gestaltet. Es ist möglich, von Eschenbach LU nach Luzern mitzupilgern oder direkt zum Hotel Schweizerhof zu kommen.

Das Pilgerprogramm sieht wie folgt aus:

Ankunft Bahnhof Eschenbach LU: 08.48 Uhr
Begrüssung vor dem Zisterzienserinnenklos-

ter Eschenbach LU: 09.00 Uhr (Entfernung zum Bahnhof ca. 200m)

Pilgerstrecke: 16 km

Mitnehmen: Picknick, wetterfeste Kleidung
Gottesdienst und Mittagspause voraussichtlich im Kloster Rathausen

Ankunft im Stadtzentrum von Luzern: 15.00 Uhr
Beginn der Preisverleihung im Hotel Schweizerhof LU: 15.30 Uhr

Dauer der Preisverleihung ca. zwei Stunden.
Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Das Kernteam und das Pilgerteam «Für eine Kirche mit* den Frauen» freut sich schon jetzt auf alle, die diesen Tag mit uns verbringen und feiern werden!

Hildegard Aepli, 11. Januar 2017

REPARATURcenter

■ ■ ■ Bruno Stadelmann



Reparatur und Verkauf von:

- Maschinen
- Motorgeräten
- Elektrogeräten
- Haushaltsgeräten

**Ist Ihr Rasenmäher, Trimmer, usw.
Fit für den Frühling?**
Rufen Sie mich an! Tel. 079 455 35 85

Allrounder für:

- Montagearbeiten
- Mechanische Arbeiten
- Handwerkerarbeiten

*Ihre Arbeit
erledigt sich von
selbst.*

Rothenburgstr. 20
6274 Eschenbach

Tel. 079 455 35 85
www.rep-center.ch



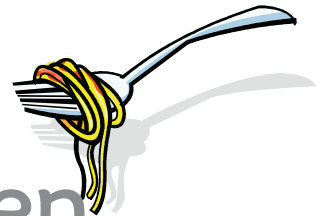
Sonntag, 26. März 2017
10.30 Uhr

Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier

Das Chinderfürteam betreut wieder alle Kinder parallel zum Gottesdienst. Die Kinder werden in der Pfarrkirche abgeholt und gehen dann gemeinsam ins Pfarrhaus. Zum Segen kommen die Kinder wieder zurück in die Kirche.



ab 11.30 Uhr



Spaghetti-Essen

im Lindenfeldsaal

Der Erlös geht noch einmal an das Jahresprojekt "Aktion
Strassenkinder in Salvador Brasilien"

Auf Ihren Besuch freuen sich:
ImPuls Pfarrei Eschenbach
und die fleissigen Helferinnen und Helfer





SUPPENZ'MITTAG IN ESCHENBACH

AM MITTWOCH 15. März 2017

Für alle ein Angebot in der Fastenzeit.

Um 12.00 Uhr in der Pfarrkirche Fastenandacht, anschliessend Mittagessen im Mehrzwecksaal Neuheim, für einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.—.

Menü: Suppe, Wienerli und Brot.

Die Kosten übernimmt die Pfarrei, eure 5.— werden einbezahlt zu Gunsten unseres Pfarreiprojektes

Organisiert vom Seelsorgeteam

schenkel-metallbau.ch
qualityshop.ch

					
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Windschutzsysteme ■ Balkonverglasungen ■ Falt-/ Schiebewände ■ Glasdächer ■ Türen / Fenster ■ Kunststoffhandläufe 				<ul style="list-style-type: none"> ■ Briefkasten marcmetall ■ Exclusive Haustüren ■ Parkiersysteme ■ Sitzbänke ■ Garagentore ■ Schiebetoranlagen



Schenkel Metallbau
 Acherfang 32/34
 CH-6274 Eschenbach LU

info@schenkel-metallbau.ch Tel. 041 448 32 26 Fax. 041 448 32 36 Nat. 079 229 21 80 info@qualityshop.ch

Jahresprojekt «Aktion Strassenkinder Salvador»

Impuls Pfarrei Eschenbach hat beschlossen, das Jahresprojekt «Aktion Strassenkinder Salvador Brasilien» von Aloisio Brunner noch ein weiteres Jahr zu unterstützen. Mit den finanziellen Mitteln, die durch unsere Spenden und Kollekten dem Hilfswerk zukommen, kann für die schwächsten Mitglieder der Gesellschaft Brasiliens Grosses bewirkt werden.



Gerne informieren wir noch einmal über die Ziele des Hilfswerks von Aloisio Brunner:

- Dass möglichst viele Kinder täglich und regelmässig zu essen, zu trinken und nachts ein Bett haben.
- Strassenkinder in eine bessere Zukunft führen: Sie sollen selbständig und unabhängig ihr Leben gestalten, ihren eigenen Wert und ihre eigene Würde erkennen und immer mehr entfalten und diesen Wert und diese Würde auch allen andern zuerkennen.
- Die Sensibilität dafür wecken, dass nicht alles machbar ist, auch nicht mit allem Reichtum und allen Schätzen dieser Welt.
- Die Sensibilität dafür wecken, dass jeder und jede Verantwortung für sich und die Umwelt (Menschen und Natur) wahrnehmen muss, dass nach Erfolg und Misserfolg das Leben weitergeht und die Welt weiter besteht.

Folgende Grundsätze hat sich die Aktion Strassenkinder Salvador auf die Fahne geschrieben:

- Wer Hilfe braucht, dem helfen wir ohne Zögern und Fragen.

- Wer bei uns bleiben will, muss mit unserer Hilfe und Unterstützung selbständig werden wollen.
- Wir stossen niemanden ins Elend zurück.

Aloisio Brunner und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten den Jugendlichen Obdach, Nahrung, Wertschätzung und die Möglichkeit einer Ausbildung, um das Leben selbständig zu meistern.

So geht der Erlös aus dem Spaghetti-Essen an das Hilfswerk «Aktion Strassenkinder Salvador».

Taizé-Feier

Sonntag, 26. März, 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Inwil



Kerzenlicht, Musik und Taizélieder verströmen eine wunderbare besinnliche Stimmung.

In dieser vorösterlichen Zeit laden wir alle ganz herzlich ein zum Mitsingen und Mitbeten, um die Botschaft des Friedens und der Liebe weiter zu tragen. Wir freuen uns mit euch zusammen zu feiern!

Das Vorbereitungsteam von Inwil

Palmbäume oder Palmkränze herstellen für den Palmsonntag

Palmbäume herstellen, ein Erlebnis der besonderen Art. Nach alter Tradition werden an Palmsonntag in der Kirche Palmbüschel und Palmbäume gesegnet. Die mit Äpfeln reich verzierten Palmbäume sehen besonders hübsch aus und werden als Schutzbaum im Garten oder auf dem Balkon aufgestellt. Sie sollen vor Blitz und Unwetter schützen.



Hauskommunion

Wünschen Sie die Hauskommunion oder eine seelsorgerische Betreuung zu Hause, melden Sie sich beim Pfarreisekretariat
Tel. 041 448 11 52.

Daten:

Mittwoch, 5. April 2017

13.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Palmlblätter sammeln

Treffpunkt beim Parkplatz

Lindenfeldschulhaus

Samstag, 8. April 2017

08.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr

in der Scheune von Familie Jung,

Oeggerringen Palmbäume erstellen

Mitnehmen:

Am Mittwoch: dicke Handschuhe, wettergerechte Kleidung, gute Schuhe.

Mitmachen können:

Alle, besonders auch Familien. Für Kinder unter 12 Jahren ist die Begleitung einer erwachsenen Person wichtig. Wer dieses Gemeinschaftserlebnis einmal miterleben, aber für sich keine Palme herstellen möchte, darf gerne mithelfen.

Anmeldung und Auskunft:

bis Freitag, 31. März 2017 an

Lisbeth Aregger, Vorhubenstrasse 30

Tel. 041 448 23 08

Fusswallfahrt nach Einsiedeln

Am **Dienstag und Mittwoch, 25./26. April 2017** lädt die Korporation Oberebersol wieder zur Fusswallfahrt nach Einsiedeln ein.

03.30 Uhr

Abmarsch bei der Kreuzung Oberebersol

04.30 Uhr

ab Kirche Abtwil

05.30 Uhr

ab Brücke Sins

06.45 Uhr

Marschhalt in Cham mit Kaffee und Gipfeli.

Wer hin und zurück pilgern möchte muss sich selber eine Unterkunft in Einsiedeln organisieren.

Opfer der Pfarrkirche

Sebastiansopfer für Hl. Messen	Fr.	128.25
Diozanes Opfer für die Unterstützung der Seelsorge	Fr.	175.30
Caritas Luzern	Fr.	274.90
Fürsorgeverein für Gehörlose	Fr.	254.05
Kollegium St. Charles, Pruntrut	Fr.	297.95

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!



Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Diego Kümin, Eschenpark 8

Wir heissen Diego in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen. Wir gratulieren ihm und seinen Eltern und wünschen ihm Freude und Erfüllung auf seinem Lebensweg.



Es gingen von uns in die neue Wirklichkeit mit Gott:

Franz Duss, Zielacherstrasse 5
Paul Voegeli-Keiser, Hochdorf
Pia Engel-Muff, Lindenfeldstrasse 45

Wir bleiben einander in guten Gedanken verbunden.

GBL-Treffen

Glauben teilen
 Bibel teilen
 Leben teilen

Kontaktperson: Edith Muff
 Tel. 041 448 15 60



Firmweg-Anlass 12. Februar 2017

Mit grossen Schritten und mit Vorfreude sehen die Jugendlichen dem Pfingstmontag 5. Juni 2017 entgegen.

Dies ist der Tag, an dem 26 junge Menschen das Firmsakrament von Ruedi Heim, Bischofsvikar erhalten. Bis dahin gibt es noch das eine oder andere zu DENKEN und zu TUN. Das Motto ist geboren, am definitiven Inhalt muss noch geschliffen werden. Die Jugendlichen fühlen sich bereit und freuen sich auf ihr Fest. Wir vom Vorbereitungsteam wünschen ihnen schon jetzt, dass ihr JA zum Sakrament, zum Glauben und schliesslich auch zur Institution Kirche in der Gemeinschaft aufgenommen wird.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Montag und Dienstag	13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag	13.30 bis 17.00 Uhr

Telefon Pfarreisekretariat 041 448 11 52
E-Mail: sekretariat@pfarre-eschenbach.ch

Wenn das Sekretariat nicht besetzt ist, gibt Ihnen der Telefonbeantworter Auskunft, an wen Sie sich im Notfall wenden können!

Seelsorgeteam

Pfarreileiter

Christoph
 Beeler-Longobardi Tel. 041 448 11 42

Katechetin

Caroline Buholzer Tel. 079 390 46 88

Katechetin

Pia Reith Tel. 041 448 00 21

Jugendarbeit und Spital-

besuch, Annamaria Wyss Tel. 079 733 81 58

Fasnachtstreiben im Lindenfeldaal

Dank dem fastnächtlich eingerichteten Saal, war die Fasnachtsstimmung der Senioren schon beim Eintreffen hoch. Mit ausgefallenen Kostümen und reich geschmückten Hüten füllte sich der Saal. Ja, wenn Senioren «fasnächtlen», dann aber richtig.



Bei der originellen Begrüssung von Toni Häfliger entschuldigte er die Bundespräsidentin und den Bischof aber trotzdem verliehen illustre Gäste dem Anlass einen gewissen Glanz. Gesellten sich doch Donald Trump und Königin Elisabeth mit Gefolge zu den Eschenbacher Fasächtler. Auch Bischöfe und «Lismitanten» und vieles mehr gesellte sich zur heiteren Runde. Auch dieses Jahr gab es wieder ein Programm für jeden Geschmack. Die Kapelle Hans Flück durfte mit seiner Stimmungsmusik nicht fehlen. Sie spielten sie zum Tanz auf und eifrig wurde das Tanzbein geschwungen. Einen ersten Höhepunkt bescherte das Nostalgie Chörli aus Rain. Mit ihrem Gesang luden sie zum Schunkeln und Mitsingen ein und die Stimmung im Saal wurde immer fastnächtlicher. Die drei «Büeler-Bube», bekannt für uns war vor allem Benno Büeler der Gemeindepräsident von Ballwil, erheiterten das Publikum mit sehr pointierten Schnitzelbänken zu aktuellen Themen mitten aus dem Leben. Auch hier, kein Auge blieb trocken und der tosende Applaus war ihnen sicher. Nach



dem offiziellen Gruss des Präsidenten Alfred Bühler wurde der Imbiss serviert, aus der top organisierten Küche.

Mit vielen schönen Eindrücken löste sich die Gesellschaft langsam auf und die Fasnächtler machten sich auf den Heimweg. Dank vielen helfenden Händen und nicht zuletzt der grosszügigen Unterstützung der Kirchgemeinde, ist es möglich so einen tollen Anlass auf die Beine zu stellen.

Caroline Buholzer

70. GV der KAB Eschenbach:

Gemeinnütziges und soziales Engagement.

Am 23. Januar 2017 trafen sich die Frauen und Männer der Katholischen Arbeiter-Bewegung (KAB) im Restaurant Löwen zur 70. ordentlichen Generalversammlung. 41 der 49 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Den runden Geburtstag hatte der Verein bereits im letzten Juni mit einer feierlichen Messe und öffentlichem Apéro gefeiert.

Interimspräsident Marcel Stalder durfte verschiedene gelungene Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres Revue passieren lassen. Nicht weniger als 18 Mal gab es Gelegenheit zu geselligem und bei den Maiandachten zu religiösem Beisammensein. Ein Höhepunkt war natürlich die 70. Geburtstagsfeier des Vereins vom 5. Juni 2016. Beliebt waren auch die Jassnachmittage im Freien beim Picknickplatz Frauenwald, organisiert von Josy Stadelmann und Leo Stalder.

Das Programm der KAB ist auch dieses Jahr wieder abwechslungsreich: Jassnachmittage,

Theaternachmittag mit der Seniorenbühne Luzern, Frühjahresschiessen, aktive Teilnahme an der Chilbi, sowie Ausflüge und Besichtigungen. Mit der KAB Emmen pflegt der Verein eine sinnvolle Zusammenarbeit. Die Eschenbacher Öffentlichkeit kann auch von der KAB profitieren. Der sehr beliebte Picknickplatz beim Frauenwald wird von Vereinsmitgliedern gepflegt und Vorstandsmitglied Armin Bammert wartet den gemeindeeigenen Werk- und Bastelraum in der Meier-Scheune im Unterdorf.

Mit Applaus und einem Geschenk wurde Josy Breuer für 20-jährige Vorstandsarbeit geehrt. Punkte für die Jahreswertung können mit fleissiger Teilnahme an den Anlässen und mit der Werbung von neuen Mitgliedern gesammelt werden. Das höchste Punktekonto erreichte Franz Zemp. Ein herzliches Dankeschön durfte auch Präses Joseph Brunner für die Gestaltung der Maiandachten und Gottesdienste entgegennehmen. Marcel Stalder würde sich sehr freuen, wenn der Verein bald wieder neue Mitglieder aufnehmen könnte. Interessenten und Interessentinnen können unter der folgenden Mailadresse Kontakt aufnehmen: kab-eschenbach@bluewin.ch

Bruno Bucher



Der Sieger der Jahreswertung, Franz Zemp (l.) mit dem Präsidenten ai Marcel Stalder.



Josy Breuer wird für 20-jährige Vorstandsarbeit gedankt.



Die Pfadi in Fasnachtslaune

Was war denn Mitte Februar im Werkhof los? Von allen Seiten stürmten seltsame, farbige Wesen zum Pfadilokal. Wenn man genauer hinschaute erkannte man die eine oder andere Gestalt. Es gab gefährliche Piraten zu entdecken, böse Hexen, wunderschöne Prinzessinnen, nett aussehende Häschen in allen Farben sowie auch andere Tiere wie Dinosaurier, Bären und Marienkäfer. Auch die Leiter hatten sich fasnächtlich in Schale geworfen.

Wie gewohnt gab es für die Wöflis und die Biberlis wieder ein unterschiedliches Programm. Die Wolfsstufe machte sich auf den Weg in den Wald, um dort fasnächtliche Stimmung zu verbreiten. Die Biber durften zusammen mit den Leitern in den Werkhof nach unten gehen. Zuerst durfte sich jedes Kind nochmals mit Namen und Kostüm vorstellen. Da war eine breite Auswahl zu sehen und zu hören. Das Nachmittagsprogramm war diesmal in Form eines kleinen Postenlaufs aufgebaut. Es gab vier Posten zur Auswahl. Zuerst galt es für alle gemeinsam fliegende Bretzeli zu fischen und



zu knabbern. Gar nicht so einfach. Doch die Kids meisterten dies gut und so konnten sie zum nächsten Posten gehen. Sie konnten noch auswählen zwischen schminken, eine Maske oder eine Girlande aus farbigem Papier basteln. Weil sich die Kids bei allen Posten so viel Mühe gegeben haben, hatten sie sich das Zobig verdient. Es gab für alle leckere Fasnachtschüechli und Sirup dazu. Mit glücklichen (und teils farbigen) Gesichtern machten sich die Biberlis wieder auf den Weg nach draussen in die Arme von Mami oder Papi.

Auch die Wöflis kamen wohlauf wieder aus dem Wald zurück. Zwar der eine oder andere etwas dreckiger als vorher, aber zum Glück gibt es da ja die altbekannte Waschmaschine.

Wir sind gespannt auf die nächste Pfadiübung und freuen uns auf viele lachende Kindergesichter. Biis baaald.

Mit uns gewinnen Sie immer.

Agentur Inwil, Beat Steiner

Schachenhof 1, 6034 Inwil

Tel. 041 448 17 29

beat@schachenhof.ch

www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung



Unsere Kurse und Aktivitäten sind online ersichtlich und buchbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.f-f-eschenbach.ch!

Mütter- und Väterberatung

Die nächste Beratung ist am **Dienstag, 21. März 2017**. Die Mütter- und Väterberatung findet in der Regel am 3. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr und ab 13.30 Uhr mit Anmeldung im Dösselen statt.

Anmeldung beim SozialBeratungsZentrum Hochdorf, Tel. 041 914 31 31, Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr. Täglich von 08.00 bis 09.30 Uhr haben die Eltern die Möglichkeit sich telefonisch beraten zu lassen, Tel. 041 914 31 41.

Still-Treffen

Montag, 20. März 2017, 20.00 – 22.00 Uhr in Hochdorf, Schulhaus Weid, Eingang Sagenbachstr., 1. Zimmer links (Thema Tragen)

Dienstag, 28. März 2017, 09.00 – 11.00 Uhr in Gelfingen, Gaststube Oberfeld (Thema Tragen)
Leitung: Pascale Horat-Schwab, Tel. 041 910 08 85 und Monika Schmid-Herzog, Tel. 041 917 40 31

Babysitter-Vermittlungsdienst

Claudia Fluder, Rothli 7, Tel. 041 448 08 40

Chenderhand – Tageseltern-/ Mittagstischvermittlung

Auskunft und Beratung für die Gemeinden Eschenbach, Inwil und Rain:
Andrea Fehlmann Schmid, Tel. 041 500 33 09, fehlmann@chenderhand.ch

Chinderfiir

Die nächste Chinderfiir findet am **Sonntag, 26. März 2017** in Zusammenarbeit mit der Gruppe Impuls statt.

Das Chinderfiir Team trifft sich mit allen Gottesdienstbesuchern und den Kindern um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche. Dort übernehmen wir die Kinder und gehen mit ihnen ins Pfarrhaus, um eine Bibelgeschichte zu erfahren. Am Ende des Gottesdienstes kommen wir wieder zurück in die Kirche.

Anschliessend findet das Spaghetti-Essen der Pfarrei im Lindenfeldsaal statt.

Strick- und Plaudernachmittag

Wir treffen uns wieder am **Dienstag, 28. März 2017** von 14.00 – 16.00 Uhr im Dösselen.
Leitung: Tarsisia Loretz und Anni Achermann

Senioren-Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Herrendingen (Tel. 041 448 12 84) und Niklaus Bühler, Alte Kantonsstrasse 146 (Tel. 041 448 21 24). Der Fahrgast entscheidet selber, wen er anrufen wird – idealerweise morgens oder abends.

Gottesdienst – von Frauen gestaltet

Freitag, 3. März 2017, 09.00 Uhr im Dösselen – Weltgebetstag, Ungerechtigkeit (Philippinen)

Mittwoch, 5. April 2017, 08.30 Uhr im Dösselen mit anschliessendem Frauezmorge.

Kinderhüten

Liebe Eltern, wie wäre es mit drei Stunden Zeit für dich/euch? Oder Zeit für andere Termine?

Wir Mamis hüten Eure Kinder jeweils dienstags von 08.30 bis 11.15 Uhr. Die Kinder jeden Alters können sich nach Herzenslust austoben und neue Gspändli kennenlernen.

Datum/Zeit: Jeden Dienstag von 08.30 bis 11.15 Uhr (ausser Schulferien)
Eintreffen 08.30 Uhr, spätestens 09.00 Uhr

Ort: Vereinslokal von Frau + Familie, Schulhausweg 12
 Parkieren beim Lindenfeld

Leitung: Anita Villiger

Kosten: Ein Kind Fr. 9.–, zwei Kinder Fr. 15.–

Mitnehmen: Finken, Znüni, Getränk

Anmeldung: Anita Villiger 041 448 11 26
 anita.v@f-f-feschenbach.ch

mit Kindercafé

Während die Kinder spielen, haben Sie einen Moment Zeit für sich und für die Begegnung mit anderen Müttern, Vätern, Grosseltern...

Bodyforming

Diese Trainingsform besteht aus Fitness, Kondition, Tanz und Beweglichkeit. Gestartet wird mit einem ausgiebigen Warmup mit tänzerischen Elementen. Anschliessend folgen Kraft- und Konditionstraining und zum Schluss ein Cooldown mit Entspannungs- und Stretchübungen. Umrahmt wird die Lektion mit passender Musik.

Datum/Zeit: jeweils Dienstag, 09.50 bis 10.50 Uhr (ausser Schulferien)
 Einstieg jederzeit möglich

Ort: Unterkellerung
 Lindenfeldturnhalle

Kursleitung: Ramona Suter, dipl. Wellnesstrainerin

Kurskosten: pro Lektion Fr. 9.– für Mitglieder, Fr. 10.– für Nichtmitglieder

Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken,

Anmeldung/ Auskunft: Ramona Suter, Tel. 041 467 29 39
 Beachte – zur gleichen Zeit findet das Kinderhüten im Vereinslokal von Frau und Familie statt (eine Stunde Fr. 4.–)

Pilates – die sanfte Trainingsmethode

ZUR ZEIT AUSGEBUCHT!



Autospritzwerk E. Suter
 Acherfang
 6274 Eschenbach

Tel. 041 448 25 26
www.suter-autospritzwerk.ch

Gymnastik

Mit Gymnastik ein besseres Körpergefühl, mehr Fitness und mehr Wohlbefinden erlangen. Diese Bewegungsstunde setzt die Schwerpunkte bei der Stärkung der wichtigsten Muskelgruppe sowie der Schulung des Gleichgewichts und der Körperhaltung. Dehn- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.00 bis 19.00 Uhr (ausser Schulferien)
 Ort: Turnhalle Hübeli
 Kursleitung: Judith Geiser, Bewegungspädagogin BGB, Eschenbach
 Kurskosten: pro Lektion Fr.10.– für Mitglieder, Fr. 11.– für Nichtmitglieder, (Bezahlung pro Semester am ersten Kurstag, Rückerstattungen einzelner Lektionen gegen Arztzeugnis) Krankenkassen anerkannt
 Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken
 Anmeldung: Judith Geiser, Tel. 041 448 20 26

Schokoladenhasen selber giessen

Ostern ohne Schoko-Osterhasen? Unvorstellbar! Doch wie wird dieser gemacht? Im Kurs kannst du selber einen Osterhasen giessen und erfährst noch einiges über die Herstellung von Schokolade.

Datum/Zeit: 22. März 2017, 14.00 bis 16.00 und evt. 16.00 bis 18.00 Uhr
 Ort: Bäckerei Brioche, Eschenbach
 Kursleitung: Claudia Fluder
 Kurskosten: Fr. 20.– Mitglieder
 Fr. 23.– Nichtmitglieder
 Alter: ab der 4. Klasse
 Mitnehmen: Schürze
 Anmeldung: **bis 8. März 2017** an Claudia Fluder, claudia@f-f-eschenbach.ch

YOGA (Frauen und Männer)

Yoga vereint Körper, Geist und Seele, bringt ersehnte Erholung, Ruhe und Frieden, entspannt die Nerven, überwindet die Müdigkeit, stellt die verlorene Kraft wieder her, gibt dem ganzen Organismus neue Spannkraft, vermindert die Sorgen und klärt das Denken.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.15 bis 19.30 Uhr (ausser Schulferien)
Einstieg jederzeit möglich
 Ort: **NEU** wieder im Singsaal Lindenfeld 2
 Kursleitung: Irene Isepponi, dipl. Yogalehrerin YTT 500
 Kurskosten: pro Lektion Fr. 19.– für Mitglieder, Fr. 21.– für Nicht-Mitglieder
 Mitnehmen: Bequeme Kleidung und leichte Decke, Gym.-Matte wenn vorhanden
 Anmeldung: Irene Isepponi, Tel. 041 855 00 39, 077 435 12 74, www.servus-yoga.ch

Zeckenschutz selber herstellen

Unter Anleitung von Sabrina Estermann lernen wir ätherische Öle und deren Wirkungsweise kennen und stellen selber einen natürlichen Zeckenschutz her.

Datum/Zeit: 5. April 2017, 20.00 – 22.00 Uhr
 Ort: Vereinslokal Frau + Familie Eschenbach, Schulhausweg 12
 Kursleitung: Sabrina Estermann
 Kurskosten: 32.– Mitglieder (inkl. Skript + 1 Spray)
 37.– Nichtmitglieder (inkl. Skript + 1 Spray) Zusätzliche Sprays werden separat verrechnet
 Anmeldung: bis 22. März 2017
 Claudia Fluder, claudia@f-f-eschenbach.ch

Babysitterkurs in Ballwil

Du wirst vertraut mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys und Kleinkindes. Du lernst Bedürfnisse zu verstehen und ihnen zu entsprechen. Du meisterst die wichtigsten Verrichtungen: Schoppen und Brei zubereiten und verabreichen, wickeln, spielen, beschäftigen und Kinder ins Bett bringen. Du lernst, was du tun musst um Unfälle zu verhüten und wie du im Falle von Krankheit reagierst.

Datum/Zeit: Samstag, 18. März 2017
08.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 22. März 2017
16.30 bis 19.30 Uhr
Samstag, 25. März 2017
08.30 bis 12.00 Uhr

Ort: Alterssiedlung Schlossmatte Ballwil

Kursleitung: Barbara Zihlmann-Schmid,
Pflegefachfrau, Kursleiterin SRK

Kurskosten: Einzelperson Fr. 115.–,
Geschwister Fr. 185.–

Alter: Jugendliche ab 13 Jahren

Mitbringen: Schreibzeug und Block

Anmeldung: **bis 6. März 2017** an
Elternkreis Ballwil, Margrit Amstutz,
Tel. 041 448 36 23,
amstutz-britschgi@bluewin.ch
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Feuerwehrbesichtigung mit Spiel und Spass

Voranzeige: Für Gross und Klein und alle Feuerwehrfans – erlebe die Feuerwehr hautnah!

6. Mai 2017 – 09.00 bis 12.30 Uhr
beim Feuerwehrlokal

Osterüberraschung

Komm und mach dich mit uns auf die Suche nach dem Osterhasen! Er hat bestimmt für jedes Kind eine Überraschung versteckt und auch für unser leibliches Wohl etwas hinterlassen! Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.



Datum/Zeit: Mittwoch 12. April 2017,
14.00 Uhr

Treffpunkt: beim Feuerwehrlokal

Mitnehmen: Becher für Getränke
(Kaffee, Sirup)

Kosten: Die Osterüberraschungsgutscheine können vom 29. März 2017 bis 5. April 2017 für Fr. 6.– im Volg, Eschenbach bezogen werden. Um Euer Osternest zu finden, braucht ihr euren persönlichen Gutschein! (eine separate Anmeldung entfällt)

Englisch Ü 50 für Einsteigerinnen

Basis-Englisch für Anfängerinnen und Wiedereinsteigerinnen. Die Kursleitung wird mit vielfältigen Wiederholungen und adäquatem Tempo dem Lernverhalten Ü 50 gerecht. Persönliche Bedürfnisse können auch während des Kurses angebracht werden. Es wird nicht mit einem bestimmten Lehrmittel gearbeitet.

Datum/Zeit: Mittwoch, 3., 10., 17., 24. Mai 2017
20.00 Uhr – 21.00 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau + Familie

Kursleitung: Susanne Huber

Kurskosten: (12.–/Abend) Fr. 48.– Total

Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft

Anmeldung: bis 13. April 2017
Burga Wey Meier, 043 535 88 51,
burga.w@f-f-eschenbach.ch



Fasten oder Teilfasten im Alltag

17. bis 24. März 2017

(Freitag 17., Samstag 18., Montag 20.,
Dienstag 21., Donnerstag 23., Freitag 24.
März 2017) **jeweils 19.30 Uhr**

Betagtenzentrum Dösselen, Eschenbach

Anmeldungen/Fragen:

Esther Herger, Tel. 041 448 05 73,

Anmeldeschluss: 10. März 2017

Kosten: Fr. 60.–

Thema: Loslassen



100. Generalversammlung

Mittwoch, 15. März 2017,

19.00 Uhr im Lindenfeldsaal

mit OSTINATO – DER A Capella Gruppe aus
dem Seetal, Begrüßungsapéro und Imbiss

Alle Mitglieder und Neumitglieder
sind herzlich willkommen.

Weltgebetstag 2017

Land: Philippinen

«Bin ich ungerecht zu euch?»

Wann: Freitag, 3. März 2017

09.00 Uhr

Wo: Kapelle Betagtenzentrum Dösselen,
Eschenbach



In einer kurzen Einstimmung wird das Land der Philippinen vorgestellt. Im Anschluss führt uns die Liturgiegruppe durch eine ökumenische Feier. Thema: bin ich ungerecht zu euch?

Der Weltgebetstag

Ist eine Bewegung, deren Sinnbild ein jährlicher Feiertag ist, zudem alle Menschen willkommen sind. Vereint Frauen aller christlichen Konfessionen im Beten und Handeln füreinander. Wird in über 170 Ländern gefeiert; am 1. Freitag im Monat März.

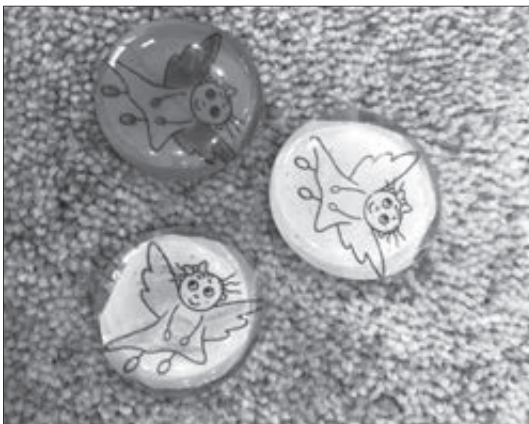
Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu feiern und zu handeln! Die Kollekte wird für ausgewählte Projekte zur Unterstützung von benachteiligten Frauen und Mädchen als Opfer von sexuellen Übergriffen verwendet.



Cooler Kids – seit 20 Jahren

Seit 20 Jahren gibt es in Eschenbach einen Gottesdienst für Kleinkinder. Die Chinderfiir ist sehr beliebt: es wird gebastelt, gesungen und eine spannende Bibelgeschichte erzählt. Die Chinderfiir richtet sich an Kinder bis zur 3. Klasse und möchte Impulse für den Alltag vermitteln.

Freudig zeigen die Kinder einander ihren eben gebastelten Hosensack-Schutzengel: Ein Glasnugget, auf dessen Unterseite ein Schutzengel aus Papier klebt. Diesen Schutzengel dürfen die Kinder ab sofort immer in der Hosentasche mittragen. Rund 20 Kinder und ihre Eltern haben sich in der Februar-Chinderfiir in der Kapelle Dösselen versammelt. Das jüngste Kind ist zwei, die ältesten sind in der 3. Klasse.



Impulse für den Alltag vermitteln

Die Chinderfiir findet sechs Mal im Jahr statt und ist auf das Alter der Kinder ausgerichtet. Gemeinsam wird gesungen, gebastelt, gemalt und eine Geschichte aus der Bibel gehört. Dieses Mal ist es die Geschichte von Tobias, der auf seinen Schutzengel Raphael trifft. Die Geschichte passt zum Jahresthema «Cooler Kids

in der Bibel». Die Chinderfiir möchte den Kindern immer auch Impulse für den Alltag vermitteln. Beim Thema «Schutzengel» geht es darum, für einander da zu sein und sich gegenseitig zu unterstützen.

Gründung vor 20 Jahren

Die Eschenbacher Chinderfiir gibt es bereits seit 20 Jahren. «Diese haben wir damals ins Leben gerufen, weil es kein entsprechendes Angebot gab», sagt Monika Kronenberg, eine der Gründerinnen. Schon damals sei eine Bibelgeschichte im Zentrum gestanden und man habe mit den Kindern gebastelt. Im Vergleich zu heute seien damals aber die Vorgaben der Pfarrei strenger gewesen, erzählt Monika Kronenberg. Der Pfarrer habe auf den korrekten Ablauf der Liturgie bestanden und lege Wert darauf, dass die Kinder das «Vater unser» beteten. Etwa zehn Jahre später war Marianne Jung Mitglied im Chinderfiir-Team. Durch dieses Engagement habe sie sehr viele



junge Familien kennengelernt. Geschätzt habe sie an der Arbeit im Chinderfiir-Team vor allem, dass man gemeinsame Ideen entwickelt und umgesetzt habe. Eine dieser Ideen war das Krippenspiel, das seit 2012 jährlich am 24. Dezember in der Kirche aufgeführt wird und sehr beliebt ist.

Erfahrung weitergeben

Aktuell leitet Irene Häfliger das Chinderfiir-Team. Unterstützt wird sie von Anita Villiger und Veronika Bühler. Ihr sei es wichtig, dass die Kinder Bibelgeschichten hören, sagt Irene Häfliger: «Als Kind habe ich diese Geschichten immer unglaublich spannend gefunden. Diese Erfahrung möchte ich den Kindern weitergeben.» Sie wünsche sich, dass auch in Zukunft viele Kinder den Weg in die Chinderfiir finden, damit diese noch lange erhalten bleiben können. «Damit dies geschieht, bin ich immer sehr froh und dankbar über helfende Hände.»



Termine Chinderfiir 2017:

- 26. März 2017, Pfarrkirche, anschliessend Spaghetti-Essen
- So, 18. Juni 2017, Kapelle Dösselen
- 27. August 2017, Pfarrefest
- So, 29. Oktober 2017, Kapelle Dösselen
- 24. Dezember 2017, Krippenspiel Pfarrkirche

Jahresthema: «Coole Kids in der Bibel» – Bibelgeschichten mit Kindern

seit 1987



HANS HERZOG HOLZBAU AG

- Fassaden Holz und Eternit
- Dachdeckerarbeiten
- Umbauten von A – Z
- Innenausbau
- Treppenbau
- Mobile Sandstrahlanlage

Waldhusstrasse 39, 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 12 09, Fax 041 448 13 29 www.herzog-holzbau.ch



QUALITÄT HAT EINEN NAMEN

Salzmann Bau AG

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung
Gerligenstrasse 21
6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31
Fax 041 448 23 43
info@salzmann-bau.ch
www.salzmann-bau.ch



IHR FACHMANN FÜR

UNFALL-REPARATUREN (ERSATZWAGEN)
SCHEIBEN-MONTAGE
HAGELSCHÄDEN
OLDTIMER-RESTAURATIONEN
INSTANDSTELLUNG FÜR MFK

MARTIN ENZMANN, ACHERFANG, 6274 ESCHENBACH
TEL. / FAX 041 448 37 00

Dorf ~ Chäsi



Fondue- und Raclette-Zyt!

Chäsi-Fondue

Hausmischung aus erstklassigem Schweizer Käse

Unsere beliebte **Fondue-Hausmischung**
wird auch Sie begeistern!

Auch vacuumiert für Ihren Vorrat erhältlich
(1 Monat haltbar im Kühlschrank).

fixfertig Fondue (2 Monate haltbar)

Raclette-Festival

- ⊗ Natur
- ⊗ Pfeffer
- ⊗ Paprika
- ⊗ Knoblauch
- ⊗ Rauch-Raclette



PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Seniorenturnen

Rundum Fit – Kraft und Beweglichkeit spüren – die eigene Mitte finden!

Die Körperhaltung ist das A und O für eine gute Figur. Lassen Sie sich nicht gehen, sondern versuchen Sie den ganzen Tag Haltung zu bewahren. Das eigentliche Training spielt sich also im Alltag ab. Nutzen Sie jede Gelegenheit, Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen entgegen zu wirken. Halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig, die Muskeln flexibel und belastbar. Fordern Sie Ihr Gleichgewicht und steigern Sie Ihre Lebensqualität.

Also komm doch einmal ins Seniorenturnen.

Jeden Mittwochnachmittag 14.00 – 15.00 Uhr in der Hübeliturnhalle.

Weitere Auskünfte:

Nussbaum Milly	Tel. 041 448 20 19
Flury Maria	Tel. 041 534 06 18
Geiser Martha	Tel. 041 448 25 28

Seniorenswimmen

Mit Feingefühl durchs Wasser

Wer nicht schwimmen will oder kann, hat mit Wassergymnastik tolle Möglichkeiten für ein umfassendes Bewegungstraining. Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit können wirkungsvoll erhalten oder aufgebaut werden. Besonders geeignet ist Wassergymnastik für Personen mit rheumatischen Beschwerden.

Die Lektionen werden von motivierender Musik begleitet, was einem das Durchhalten erleichtert.

Jeden zweiten Donnerstag

9. März 2017
23. März 2017

Besammlung: Auf dem hinteren Rössliplatz, Mitfahrgelegenheit vorhanden.

Abfahrt: 1. Gruppe 07.40 Uhr 2. Gruppe 08.40 Uhr

Weitere Auskünfte:

Mathis Bernadette	Tel. 041 448 28 40
König Sandra	Tel. 041 922 14 78



**auto
mower**

Feldmattstr. 38
6032 Emmen
hp.felder@bluewin.ch

Forst- & Gartengeräte
FELDER AG

Waldibrücke

*Ihr Spezialist für Forst- & Gartengeräte
sowie Arbeitsbekleidung*



Tel.: 041 260 63 70
Fax: 041 260 56 70
www.felder-emmen.ch



Jassen

Dienstag, 7. März 2017, 13.30 Uhr
Restaurant Löwen

Mittagstisch

Dienstag, 14. März 2017, 12.00 Uhr
Café Brioche
An/Abmeldungen:
Martha Stocker Tel. 041 448 26 50
Trudi Anderhub Tel. 041 448 22 44

Halbtageswanderung

Dienstag, 21. März 2017
Besammlung 13.30 Uhr mit PW
bei der Turnhalle Neuheim
Fahrt zum Ibenmoos, dann über «Furen» zur
Nüegg, kurze Besichtigung der restaurierten
Burganlage, zurück über Lieli, Maria zum
Schnee, Kafi im Ibenmoos.
Strecke meist flach, kurzer Anstieg zur Burg.
Wanderzeit ca. 2 Stunden.
Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Auskunft erteilen:

Eveline Galliker, Tel. 041 448 14 70
Hanny Suter, Tel. 041 448 21 16

Tageswanderung 60 plus

Montag, 27. März 2017

Wandern: ab Rotkreuz Bahnhof – Binzmühle
– Schache – Gisikon – Studenschachen – St.
Katharina – Alt Eschenbach – Inwil – Eibeler-
wald – Oberutigen – Singeln – Hiltigwald –
Eschenbach
Distanz: ca. 14 km
Aufstieg: 90m, Abstieg: 50m
Wanderzeit: ca. 3 bis 4 Std.
Besammlung: 09.25 Uhr Bahnhof Eschenbach
Halbtax-Abos.und GA nicht vergessen.
Verpflegung: Aus dem Rucksack.
Ausrüstung: Gute Schuhe, ev. Wanderstöcke.
Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen
Teilnehmers.

Anmeldung bis:

Donnerstag, 23. März 2017, 20.00 Uhr
bei genügend Anmeldungen wird ein Grup-
pen-Billett gelöst.

Auskunft erteilen:

A. Fährdrich, Tel. 041 448 25 22
G. Schnyder, Tel. 041 448 15 68

Body Sugaring
«Die» Haarentfernungsmethode

Fusspflege
Fussmassagen nach N.D.
Manicure

dipl. Fusspflegerin *Suzanne Blumer*

*Ihre Fachperson für gepflegte
und gesunde Füsse.*

Oeggenringenstr. 12, 6274 Eschenbach
Tel. 079 676 76 30

Termine nach Vereinbarung



ESV: Leichtathletik

UBS Kids Cup: Qualifikation für Schweizerfinal

Mit fünf Teams reiste der ESV Eschenbach zum UBS Kids Cup Regionalfinal nach Buttikon SZ. Mit dem Sieg in der Kategorie U12 Mixed qualifizierte sich der ESV für den Schweizerfinal! Die U16 Knaben verpassten als 3. platzierte dieses grosse Ziel nur ganz knapp.

Beim UBS Kids Cup messen sich 5- und 6-er Teams aus der ganzen Schweiz in den Disziplinen Sprint, Sprung, Biathlon und Team Cross. Nach sehr guten Leistungen an den lokalen Ausscheidungen in Willisau und Luzern war der ESV Eschenbach mit fünf Teams am Regionalfinal mit dabei. Und es sollte noch besser kommen: Die drei Mädchen und drei Knaben der Mixed Gruppe U12 zeigten in allen vier Disziplinen eine starke Leistung mit dem klaren Sieg im Team-Cross als Höhepunkt. Als Lohn dafür dürfen Seline Portmann, Lara Brun, Anna Bregenzer, Lars Brun, Lionel Suter und Etienne



Felder nun am Schweizerfinal vom 25. März 2017 mit den besten zwölf Teams der Schweiz an den Start gehen!

Ebenfalls einen Podestplatz erreichen die Knaben U16. Mit Rang drei verpassten sie den Schweizerfinal um lediglich drei Rangpunkte (qualifiziert sind jeweils die Ränge 1 + 2).

Auch die übrigen drei ESV Teams kämpften beherzt und erreichten die guten Rangierungen 6 (Mädchen U16), 8 (Mädchen U14) und 7 (Knaben U12).

Bereits heute wünschen wir dem ESV U12 Mixed Team viel Erfolg am UBS Kids Cup Schweizerfinal in Untersiggenthal AG.

**STOREN
SERVICE
KONZELMANN**

Seetalstr. 44, 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 11 58
konzelmann.storen@bluewin.ch

- Rolladen
- Faltrolladen
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Jalousieladen
- Pergola-Markisen

Lieferung & Neumontage
Reparatur-Service



Wechsel im Vereinsvorstand und zwei neue Ehrenmitglieder

Rund 190 Vereinsmitglieder folgten am Freitag, 27. Januar 2017 der Einladung zur 14. Generalversammlung des Eschenbacher Sportvereins ESV. Nach dem köstlichen Racletteplausch begrüßte Vereinspräsident Stefan Suter, der bereits seit zehn Jahren im Amt ist, zum ordentlichen Teil. Dabei freute er sich besonders, auf ein spannendes Vereinsjahr Ausblick zu halten und voller Stolz die grosse Zahl von 821 ESV Mitgliedern, wovon 277 der Nachwuchsriege angehören, zu erwähnen.

Im Nachwuchsteil informierte Daniel Mathis als Nachwuchschef über das neue Basis-Trainingskonzept, mit dessen Einführung im Sommer 2017 das Grundlagentraining im Nachwuchsbereich neu organisiert wird. Damit sollen die jungen Sportler polysportiv noch besser gefördert werden und zu einer stärkeren ESV Einheit zusammenwachsen.

Zufrieden stellt Stefan Suter mit Monika Bucher als Vereinskassiererin und Nadine Oetterli als Protokollführerin/PR zwei neue Gesichter im Vereinsvorstand vor. Den abtretenden Personen, Severin Christen (Kas-



Der neue Vereinsvorstand – hintere Reihe: Stefan Suter, Christian Kornenberg, Daniel Mathis, Reto Omlin – vordere Reihe: Nadine Oetterli, Miriam Heini, Monika Bucher.

sier) und Alexandra Muff (Protokollführerin/PR), gebührte er an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Mit René Barmet konnte eine geeignete Person gefunden werden, die ab 2018 das Vereinspräsidium übernehmen wird. Mit grossem Applaus wurde er zum Vize-Präsidenten gewählt.

Rassig und gekonnt führte der Präsident durch die weiteren Traktanden. Bei der Jahresrechnung 2016 übergab er das Wort Monika Bucher, der neuen Vereinskassiererin. Sie präsentierte diese mit einem erfreulichen Resultat, das vor allem dank der vielen durch den ESV organisierten Anlässe erzielt wurde.

Im Jahresprogramm 2017 wurde als einer der Höhepunkte das Turnfest in Wattwil TG, woran Aktiv-, Frauen- und Männerriege gemeinsam teilnehmen werden, genannt.



Vorstands-, Sportkommissions- und OK-Mitglieder erhalten für ihre Arbeit ein Präsent.



Die langjährigen Funktionäre werden geehrt.



Miriam Heini dankt Toni Odermatt für zwölf Jahre ehrenamtliche Tätigkeit.

Weiter sprach Kurt Zemp als OK-Chef der Eidgenössischen Nationalturntage, die vom 8. bis 10. September 2017 in Eschenbach stattfinden werden, zur Versammlung. Er informierte über die fortgeschrittenen Vorbereitungsarbeiten und rief zum Gelingen dieser Tage jedes



Die zwei neuen Ehrenmitglieder – Werner Wisler und Silvia Butscher.

einzelne Vereinsmitglied zur Mithilfe auf. Es warten ein einmaliger Anlass auf den Verein und das gesamte Dorf.

Und zu guter Letzt wurde auch geehrt. Alle Vorstands-, Sportkommissions- und OK-Mitglieder sowie Leiterjubilare und erfolgreiche Sportler durften zum Dank ein Präsent entgegennehmen. Ein spezieller Dank galt sowohl Silvia Butscher als auch Werner Wisler. Mit grossem Applaus wurde den beiden für die langjährige, engagierte Vereinstätigkeit die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Nadine Oetterli

MÄNNERRIEGE Senioren- und Veteranen-Stamm

Dienstag, 7. März ab 16.00 Uhr,
im Restaurant Löwen.

ESV
Eschenbach



ESV: Nationalturnen

«Der Vornotenkönig»

Nationalturnervornoten-Könige wurden in Eschenbach erkoren.

Die Eschenbacher Nationalturner organisierten zusammen mit dem Nationalturnverband Luzern, Ob- und Nidwalden zum ersten Mal einen Vornotenvettkampf. Der Wettkampf kam bei den Nachwuchs-Nationalturnern sehr gut an und in den höchsten Kategorien gab es mit Sascha Schmid (NR Bilten) und David Wüest (STV Grosswangen) klare Sieger.



Der erstmals ausgetragene Hallenwettkampf in den Nationalturner-Vornotendisziplinen war bei den Turnern ein grosser Erfolg. Die teilnehmenden Nationalturner zeigten sich begeistert über diese Wettkampfform, in welcher sie im Winterhalbjahr einen Formtest in den verschiedenen Nationalturnervornoten-Disziplinen absolvieren können.

Der Nachwuchs dominierte das Teilnehmerfeld

Unter den über 100 Teilnehmern befand sich eine grosse Anzahl Turner, welche den Jugendkategorien angehörte. Sie nahmen die Gelegenheit gerne wahr, sich in den National-

turnervornoten-Disziplinen zu messen. Alle Disziplinenbesten, sowie alle Besten der Gesamtwertung, konnten sich an der Rangverkündung als sogenannte «Vornoten-Könige» feiern lassen.

Eschenbacher Nachwuchsturner sind bereit für das «Eidgenössische»

Die Eschenbacher Nationalturner zeigten einen souveränen Wettkampf. Mit sieben Disziplinen-Siegen und insgesamt 18 Podestplätzen demonstrierten sie, dass sie im Jahr der Eidgenössischen Nationalturntage vom 9. und 10. September 2017 in Eschenbach (www.nationalturntag.ch) bereits zu Jahresbeginn in Form sind. Die Gesamtrangliste unter www.nationalturntag.ch

Spitzenkünstler begeistert die Eschenbacher Nationalturner

Der Barren-Vize-Europameister von 2013 zeigt den Nationalturnern von Eschenbach, wie in der Vornotendisziplin «Bodenturnen» die Noten verbessert werden können.

Rund 40 Turner wollten am Sonntag, 5. Februar 2017, das Training mit dem ehemaligen Kunstturner Lucas Fischer miterleben. Nach einem intensiven und bereits kräftezehrenden Einwärmen gab Lucas Fischer wertvolle Tipps und Tricks im Bodenturnen an die Athleten weiter. Von den ganz Kleinen bis zu den älte-



Lucas Fischer zeigt, wie es geht.



Die Eschenbacher Nationalturner mit Lucas Fischer (Mitte)

ren Nationalturnern: Es war merklich spürbar, dass alle von den Erfahrungen eines Spitzensportlers profitieren wollten. Die Begeisterung der Nationalturner wurde gar noch mit Stauten getoppt, als Fischer am Boden und am Barren einige Leckerbissen zum Besten gab.

Kleine und erreichbare Ziele setzen

Beim letzten Teil des sonntäglichen Spezialtrainings stand für die älteren Turner die mentale Seite des Sports im Mittelpunkt. Sie lernten beispielsweise, wie Ziele gesetzt,

daraufhin gearbeitet und am Schluss auch erreicht werden können. Ebenso berichtete Lucas Fischer von seinen Hochs und Tiefs, und wie er sich immer wieder motivieren konnte, die über 30 wöchentlichen Trainingsstunden zu meistern. Sehr eindrücklich ist dabei seine persönliche Geschichte, die von vielen Verletzungen und insbesondere von seiner Krankheit Epilepsie geprägt war. Letztere stoppte seinen Traum der Teilnahme an olympischen Spielen.



BOTRAG AG

TREUHAND

IMMOBILIEN

LUZERNSTRASSE 8-B

CH-6274 ESCHENBACH

TREUHAND

Buchhaltungen
Abschlüsse
Steuerberatungen
Revisionen

IMMOBILIEN

Verkauf
Verwaltungen
Vermietungen
Vermittlungen

Geschäftsführung:

MARCEL HUBER, Treuhänder mit eidg. FA

TEL. 041 448 31 13 FAX 041 448 31 14

E-MAIL: info@botrag.ch INTERNET: www.botrag.ch

ESV: MuKi-Turnen

MuKi – Turnen im Fasnachtsfieber

Was die Grossen können, das können die Kleinsten der Nachwuchsriege des ESV schon lange!

Auch in diesem Jahr fand eine ausgelassene Fasnachts-Turnstunde in der Lindenfeld Turnhalle statt, und die MuKis kamen natürlich alle

fantasievoll verkleidet und geschminkt! Da turnten Einhörner neben Eskimos und Prinzessinnen, Bienen, Tiger und Clowns, und zur Feier des Tages führte eine Zauberfee durch die Turnstunde. Es wurde geklettert, geschaukelt und balanciert, im Party-Zelt Musik gemacht und zwischen Bergen von Konfetti nach Sugus gesucht.

Nach einem lustigen Abschlusspiel verabschiedeten sich die kleinen Fasnächtler schliesslich müde und zufrieden in die Ferien.



ESV: Jugendriege

Lustige Jugi – Fasnacht!

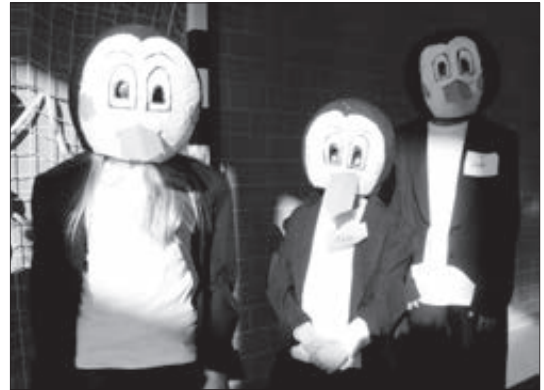
Wenn die Lindenfeld Turnhalle überfüllt ist mit lustig verkleideten Gestalten und laute Musik aus der Diskothek schallt, dann ist wieder Jugifasnacht!

Auch dieses Jahr fanden sich an die 100 Kinder der Nachwuchsriege des ESV ein, um zusammen einen fröhlichen «Masken-Ball» zu erleben.

Geboten wurde für die Fasnächtler eine Menge: ein Geräte-Parcours mit Sofortpreisen für den schnellsten Sprint, Mannschaftsspiele wie Völkerball, Fussball und mehr, Diskothek für die Grösseren sowie Gesellschaftsspiele zum Entspannen zwischendurch. Dieses Jahr gab es sogar ein Fasnachtsmärchen, das vor allem für die Kleineren in der Märchen-Ecke vorgelesen wurde.

Schwierig war es wieder, die fantasievollen Masken zu prämiieren. Neben Polizisten, Cowboys, Indianer und vielen wilden Tieren gab es Hexen, Vampire und eine ganze Herde Kühe. Dieses Jahr kamen auch ein paar Piloten mit ihren Flugzeugen, Kleopatra und die drei Musketiere zu Besuch. Da fiel die Wahl bei der Maskenprämierung natürlich nicht leicht, aber nach dem die ersten Plätze ausgezeichnet waren durfte sich jeder Fasnächtler einen Preis aussuchen. Da dieses Jahr das sonnige Wetter lockte, ging es mit einer lustigen Polonaise nach draussen, wo sich alle mit einem leckeren Zvieri stärken konnten. Schliesslich wurde weiter gespielt, geturnt und getanzt, bis auch diese Jugifasnacht zu Ende ging.

Wir danken allen Helfern und Fasnächtlern und freuen uns schon auf die nächste Jugifasnacht im 2018.



JOSEF & HEIDI BUCHER, ESCHENBACH

Wein & Klang

Konzert im Südhang

Fr, 31. März 17, 20:00 Uhr

LÄNDLER UND VOLKSMUSIK AUS ALLER WELT

CLAUDIA MUFF, JOSEF FISCHER, SEPP HUBER

Eintritt CHF 40.- inkl. Weindegustation (zahlbar an der Abendkasse)

Reservationen unter info@vomsuedhang.ch oder Tel. 041 448 20 67

SÜDHANG

WWW.VOMSUEDHANG.CH

kartenkaiser.ch



Setzen Sie Ihren Karten die Krone auf.



Geburtskarten,
Hochzeitskarten
und mehr

Jetzt online gestalten und bestellen unter www.kartenkaiser.ch

Geburtskarten
Hochzeitskarten

Danksagungskarten
Todesanzeigen

Taufkarten
Umzugskarten

Fotokalender
Weihnachtskarten

Postkarten
Fotogrusskarten

FELDMUSIK
 ESCHENBACH


Weiter gehts – mit Blues

Kaum ist die Fasnacht vorbei beginnt die Feldmusik Eschenbach wieder mit den Proben. Für einmal wird die Probephase von längerer Dauer sein als gewöhnlich. Ziel ist nämlich zum einen das Frühlingskonzert am 7. April 2017 und zum anderen der World Music Contest in Kerkrade.

Da das Selbstwahlstück für Kerkrade bereits fürs Winterkonzert eingeübt wurde, kann sich die Feldmusik eine Abwechslung erlauben und hat fürs Frühlingskonzert eine etwas andere Stilrichtung gewählt. Blues soll es diesmal sein. Passend dazu konnte der Eschenbacher Fabian Anderhub gewonnen werden. Der in Eschenbach und Kanada aufgewachsene Musiker ist mit seiner Musik schon für Awards nominiert worden und hat 2012 die Swiss Blues Challenge gar gewonnen.

Gemeinsam mit der Feldmusik Eschenbach wird Fabian Anderhub verschiedene Coverversionen von bekannten Stücken spielen, und in einem weiteren Konzertteil gibt er mit seiner Band sicher auch eigene Kompositio-



nen zum Besten. Zum Konzert kann an der Bar etwas Feines getrunken und am Grillstand etwas Gutes zum Essen geholt werden. Wir freuen uns mit Ihnen zusammen einen tollen Abend zu genießen:

Datum: 7. April 2017, 20.00 Uhr

Ort: Lindenfeldsaal

Eintritt: Fr. 15.–

Tickets können bei Mitglieder des Vereins bereits im Voraus aber auch an der Abendkasse bezogen werden. Der Erlös fließt in die Reise nach Kerkrade. Wer nicht bis am 7. April warten möchte, kann bereits am 12. März in den Genuss von Blasmusik kommen und während dem ein feines Zmorge an der Matinée der Feldmusik Eschenbach genießen.

Ihre Feldmusik Eschenbach





MÄNNERCHOR ESCHENBACH

GV Männerchor Eschenbach

An der 98. Generalversammlung lag das Jubiläum «100 Jahre Männerchor Eschenbach» schon in der Luft. Nicht dass sich der Verein rückwärts orientiert, im Gegenteil!

Eine aufgestellte und tatendurstige Truppe liess sich von Präsident Franz Koch durch die reichbefrachtete GV führen. Da wurde offensichtlich, hier hält ein dynamischer Verein seine Jahresversammlung ab. Dass die Männer sich aber nicht nur zum Singen treffen, zeigte sich in den vielen gesellschaftlichen Aktivitäten mit Spiel, Spass und kulinarischem Rahmenprogramm. In dieses Bild gehört auch der bereits traditionelle sonntägliche Männerchorbrunch. Viele zufriedene Besucher lohn-ten den grossen Aufwand.

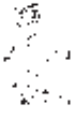
Natürlich ist das Singen aber der wichtigste Teil des Vereinslebens. Neben Auftritten in der Pfarrkirche und dem Betagtenzentrum Dös- sen sangen sich die Männer am Jahreskonzert in die Herzen des Publikums. Sie wurden dabei von den «Knabuuzer Juuzer» aus Schachen tonkräftig unterstützt. Im personellen Bereich vermeldete Franz Koch, dass der Verein jetzt aus 27 aktiven und 12 passiven Mitgliedern besteht. Mit grossem Applaus wurde Theo

Bründler in den Verein aufgenommen. Ebenso kräftig applaudierten die Sänger den besten Probenbesuchern, allen voran Paul Anderhub, der bereits 57 Jahre aktiv mitsingt und dem Chorleiter Philippe Gantenbein, beide mit null Absenzen. Ebenfalls 57 Jahre ist Walter Göggel dabei, und dankend erwähnt wurden auch die 20 Jahre Materialverwalter von Ruedi Omlin. Weiter verdankte der Präsident die vielen ausserordentlichen Einsätze der Mitglieder, sowie dem Chorleiter für seinen ruhigen und unermüdlichen Einsatz für die Förderung des Chorgesangs.

Auch im laufenden Jahr warten viele Aktivitäten auf die Sänger. Als Höhepunkt und Herausforderung steht der Besuch des Gesangsfestes am 13. Mai in Maienfeld auf dem Programm. Eine weitere Daueraufgabe stellt sich dem Verein beim Finden neuer Mitglieder. Dieses Problem kennen viele Chöre, dennoch will man die Zukunft optimistisch anpacken. Es ist zu hoffen, dass dem Männerchor die gewünschte Verjüngung gelingt. Interessierte sind herzlich willkommen.

Text und Bild: Josef Bucher





VOLKSSPORTVEREIN ESCHENBACH

GV Volkssportverein Eschenbach

2017 letzter Volksmarsch in Eschenbach

Aus der Einladung wurde nicht ersichtlich, dass etwas Besonderes zu erwarten ist. Doch das Traktandum Anträge hatte es in sich. Die Präsidentin Josy Stadelmann stellte selber den Antrag, dieses Jahr den Volksmarsch letztmals durchzuführen. Sie reagierte damit auf die realistischen Verhältnisse, dass der Verein mit seinen 31 Mitgliedern, viele davon im fortgeschrittenen Alter, den Anlass nicht mehr ohne Hilfe von freiwilligen externen Helfer/-innen bewältigen kann. 14 treue Seelen waren es beim letzten Volksmarsch. Zudem lagen die 640 Starts im letzten Jahr weit entfernt von der Rekordzahl von über 1400 Meldungen. Aus der Versammlung regte sich kein grosser Widerstand. Man hat es kommen sehen. «Es schmerzt aber sehr, diesen beliebten Anlass aufgeben zu müssen», meinte Marcel Stalder, das jüngste Mitglied.



Aber auch viel Erfreuliches gab es an diesem Samstagabend zu berichten. So konnte die Präsidentin bei den Ehrungen auf aussergewöhnliche Leistungen hinweisen. Toni Holdener erwanderte im letzten Jahr eine Strecke von unglaublichen 1887 km bei 160 Starts! Hans Meier brachte es mit seinen 91 Jahren auf beachtliche 358 km. Für ihre langjährige Treue wurden folgende Mitglieder geehrt: Paul Stadelmann 40 Jahre, Maria Lötscher 35 und Walter Bichsel für 25 Jahre. Margrith Achermann wurde mit Applaus als neues Mitglied begrüsst.

Trotz etwas unsicheren Zukunftsaussichten war keine Resignation zu spüren. Der Verein bleibt auch ohne Volksmarsch seinen Zielen treu und stellt weiterhin, neben dem Besuch von Volksmärschen, das gesellige Zusammensein ins Zentrum. Für den Unterhalt des Vitaparcours im Mooswald wird weiterhin gesorgt. Dieser freiwillige Dienst für die Öffentlichkeit verdient hohe Anerkennung und grossen Dank. Die 24 Anwesenden sorgten immer wieder für spassige Einlagen, die die Präsidentin aber nicht aus dem Konzept brachten. Die lockere Stimmung an der GV ist der Spiegel dieses aufgestellten Vereins.

Josef Bucher



Lernen Sie die Vogelwelt in Ihrem Garten kennen!

Kurzkurs «Stunde der Gartenvögel» in Eschenbach

Der Kurs «Stunde der Gartenvögel» bietet Ihnen die Möglichkeit, sich ohne Vorkenntnisse und mit wenig Zeitaufwand mit den häufigsten Vogelarten im Siedlungsraum und ihrer Lebensweise vertraut zu machen. Haben Sie sich auch schon gefragt, welche Vögel im Gebüsch in Ihrem Garten nisten? Wer in der Wiese nach Würmern und Insekten sucht? Wessen Gesang Sie morgens beim Aufwachen hören und warum Vögel überhaupt singen? Antworten auf diese und viele andere Fragen bekommen Sie im Rahmen des Kurses während den Theorielektionen und der Exkursion von erfahrenen Vogelkennern.

Voraussetzungen: Interesse an der Vogelwelt – Vorkenntnisse sind keine nötig!

Kursziel: Sie erkennen die häufig zu sehenden und hörenden Vögel im Siedlungsraum.

Kosten: Die Kursteilnahme kostet Fr. 30.– pro Person (inkl. Materialkosten). Für Mitglieder des Vereins EschenBach Natur ist der Kurs um Fr. 5.– ermässigt.

Ausrüstung: Ein Feldstecher für die Exkursionen ist empfehlenswert.

Termine: Der Kurs besteht aus zwei Theorieanlässen, die jeweils ca. 2 Stunden dauern, und einer Exkursion zum Abschluss des Kurses.

Theorie 1:

Dienstag, 28. März 2017, 19.30 bis 21.30 Uhr

Theorie 2:

Dienstag, 11. April 2017, 19.30 bis 21.30 Uhr

Exkursion:

Samstag, 6. Mai 2017, 6.00 bis ca. 10.00 Uhr

Anmeldung bis 5. März 2017 mit untenstehendem Talon.

✂-----

Ich melde mich definitiv für den Kurs «Stunde der Gartenvögel» des Vereins EschenBach Natur in Eschenbach an.

Name Vorname:

Adresse:

Tel., E-Mail:

Mitglied von EschenBach Natur? ja nein

Anmeldung: Franz Koch, Oeggengingenstrasse 22, 6274 Eschenbach oder per Mail

Auskünfte: Markus Koller, Tel. P 041 448 35 51, markus-koller@blueemail.ch

Franz Koch, Tel. P 041 449 02 90, koch.franz@bluewin.ch

✂-----



FUSSBALLCLUB

Erste Mannschaft: Vorbereitung und erste Testspiele

Die erste Mannschaft des FC Eschenbach steckt in einer intensiven Vorbereitung. Happige Trainingseinheiten und Testspiele auch gegen höherklassige Vereine wie Buochs und Zug 94 bilden die Grundlage, dass die Gelbschwarzen beim Rückrundenstart am Samstag, 18. März 2017 um 18.00 Uhr im Derby gegen Perlen-Buchrain ein schlagkräftiges Team aufs Feld führen.

Gegen Buochs zwei Treffer erzielt!

Das erste Vorbereitungsspiel anfangs Februar in Buochs verlief verheissungsvoll. Der heimische Erstligist war zwar über die gesamte Spieldauer mehr im Ballbesitz, es gelang den Eschenbachern aber immer wieder, Nagelstiche zu setzen. Beim Abschlussversuch von Neuzugang Bojan Vukovic verhinderte der Pfosten den Eschenbacher Ausgleich. Kurz vor dem Pausenpfiff erhöhten die Nidwaldner auf 2:0. Die zahlreichen Wechsel zur Pause hemmten den Spielschluss keinesfalls. Eschenbach spielte nun kecker nach vorn. Wie schon im ersten Abschnitt zeichnete sich Torhüter Grünig mehrmals aus. Nach einem Corner fiel durch Aleksander «Lapo» Lapcevic der



Der FC Eschenbach zeigte in Buochs eine gute Testpartie.

Anschlusstreffer und wenig später führte ein Missverständnis der Buochser Verteidiger (sie erwarteten einen Pfiff des Schiedsrichters) dennoch zum ersten Tor von Bojan Vukovic. Auch wenn das 2:2 für Eschenbach etwas schmeichelhaft ausfiel, sollten die erzielten zwei Tore und der insgesamt positive Auftritt für die weitere Vorbereitung Flügel verleihen.

Zwei Gegentore in Zug

Auch das zweite Testspiel erfüllte seinen Zweck vollauf und Trainer Meier wird wieder Schlüsse ziehen können. In der ersten Halbzeit gelang es dem FCE, das Spiel weitgehend offen zu gestalten. Die Abwehr mit einem unverwundlichen «Zimmi» hielt den Erstligisten überraschend gut in Schach. Brenzlich wurde es vor allem dann, wenn sich die Gelbschwarzen mit Fehlern im Aufbauspiel selber in Verlegenheit brachten. Im Spiel nach vorn zeigten die Gäste gute Ansätze. «Lapo» vergab leider eine Grosschance und Arnel Mehicic sah seinen Gewaltschuss vom Pfosten ins Feld zurückspringen. Den Nachschuss drosch er darüber.

Im zweiten Spielabschnitt und diversen Wechseln war dann Zug die klar bessere Mannschaft. Die zunehmend überlastete FCE-Abwehr musste zwei Treffer zugestehen, während der Angriff sich kaum mal ernsthaft durchzusetzen vermochte. Das Team ist jedoch auf einem guten Weg.

Mangelhafte Chancenauswertung in Emmen

Im dritten Testspiel vor der Abreise ins Trainingslager setzte es in Emmen eine unnötige 1:2-Niederlage ab. Der FCE versiebt mindestens fünf glasklare Torchancen zum Teil kläglich. Auch das spielerische Engagement erreichte nicht mehr das Niveau der ersten beiden Testspiele. Nach einem 0:2-Rückstand gelang es dem jungen Tim Unterbörsch, den Anlusstreffer zu erzielen. Fazit: Mit miserabler Chancenauswertung einen Schub Selbstvertrauen verpasst!

Vor dem Meisterschaftsauftritt bestreitet der FC E nochmals zwei Testspiele:

Samstag, 4. März 2017, 16.00 Uhr
in Horw (3. Liga)

Freitag, 10. März 2017, 20.00 Uhr
in Sarnen (2. Liga)

Rückrundenstart:

FC Eschenbach I – FC Perlen-Buchrain I
Samstag, 18. März 2017 um 18.00 Uhr
auf dem Weiherhaus

Die Rückrunde beginnt mit einem Paukenschlag! Bekanntlich gewann Eschenbach in

Buchrain durch Tore von Arnel Mehicic und Sämi Stocker im Sommer mit 1:2. Der Aufsteiger hat inzwischen 16 Punkte gesammelt und liegt drei Zähler vor Eschenbach auf dem 10. Tabellenrang. Mit einem Vollerfolg könnten die Gelbschwarzen die Gäste überflügeln und sich über den Strich hieven. Man darf gespannt sein, wie sich der FCE gegen die auch bei uns im Seetal bekannten Fussballgrössen wie Michi und Stefan Budmiger sowie Kilian und Dario Wiederkehr aus der Affäre ziehen wird. Der FC Eschenbach hofft auf grosse Unterstützung seiner Fangemeinde. Also – auf zum Weiherhaus!

FC Eschenbach



wird ausgerüstet vom
Interbike-Shop Buchrain & Adidas

Vereins-Mitglieder erhalten
auf alle Fussballartikel

20% Rabatt

INTERBIKE Sport-Shop BUCHRAIN
Kantonsstrasse 11 . 6033 Buchrain . Telefon 041 449 90 70
www.interbike-sportshop.ch . interbike@bluewin.ch

Zweite Mannschaft: Herausforderung Abstiegsrunde

Die zweite Mannschaft war im Herbst drauf und dran, die Aufstiegsrunde zu schaffen. Nach einem überzeugenden 3:0-Heimsieg im Derby gegen Hochdorf festigte das Team von Trainer Rolf Honauer den Platz über dem Strich. Da zeigte die Mannschaft mit dem Doppeltorschützen Pascal Rast, was in ihr steckt. Im abschliessenden Spiel in Kriens folgte jedoch die Ernüchterung. Trotz des zwischenzeitlichen Ausgleichs durch Luca Bernasconi verlor man 2:1 und rutschte damit - wie schon ein Jahr zuvor - ganz knapp und ärgerlich in die Abstiegsrunde.

Nun haben die Eschenbacher noch etwas Zeit, sich auf die Herausforderung vorzubereiten. Man startet am 1. April 2017 vor eigenem Publikum gegen Ebikon. Der Spielplan bescherte den Eschenbachern auch eine Woche später ein Heimspiel. Dann gastiert der FC Hochdorf auf dem Weiherhaus. Gelingt den Gelbschwarzen wieder ein so gutes Spiel wie im Herbst?

Nachher reist man zum Spielverderber nach Kriens. Im Verlaufe der Meisterschaft trifft dann der FCE am Sonntag, 7. Mai 2017 in einem weiteren Derby auswärts auf Eibuselection. Man darf gespannt sein.

Gegen folgende Teams bestreitet der FC Eschenbach II die Abstiegsrunde:

FC Ebikon II, Eibuselection CF, FC Emmenbrücke II, FC Hochdorf II, SC Kriens III, Luzerner SC II, FC Sempach III, FC Südstern I, FC Triengen II
Bild 2: Die zweite Mannschaft des FC Eschenbach



Nachwuchs: Junioren B

Nebst der Seetal Auswahl (Coca Cola League) spielt eine weitere Mannschaft des FC Eschenbach in der Meisterschaft. Das Team wird von Roger Mathis (ehemaliger Spieler der 1. Mannschaft) trainiert. Juniorenobmann Dave Beetchen, in der Vorrunde ebenfalls an der Linie, springt nur noch in Notfällen ein und ist auf der Suche nach einem Coach.

Im Herbst verpassten die Eschenbacher den Aufstieg in die 2. Stärkeklasse um Haaresbreite. Bei sieben Siegen und zwei Unentschieden blieb man ungeschlagen. Am Eschenbacher Hallenmaster erreichten die B-Junioren den Finaaleinzug, einzig am IFV-Turnier lief es nicht nach den Vorstellungen.



sein Team Auskunft:

Nun möchte man im Frühling an die prächtigen Erfolge im Herbst anknüpfen. Der in Eschenbach wohnhafte Sergio Da Silva, Abschlussklassenschüler an der Oberstufe Eschenbach und Offensivspieler bei den B-Junioren, gibt über

Wie bist du mit der Herbstrunde zufrieden?

Im Herbst lief es unserem Team sehr gut. Schade, dass es nicht ganz zum Aufstieg reichte. Nun wollen wir diesen in der Rückrunde nachholen. Die neu zusammengestellte

Gruppe in der Meisterschaft stufe ich zwar als eher stärker ein.

Hat sich bei euch im Spielerkader was verändert?

Ja, denn Bleon Morina wechselte in der Winterpause zu Emmen United. Dieser technisch starke Spieler wird uns fehlen. Wir haben aber noch Testspiele. Es wird sich in unserem Team sicher ein Spieler aufdrängen, der diese Position von Bleon einnehmen kann.

Wie beurteilst du die Stimmung in deiner Mannschaft?

Unsere Kameradschaft ist ein Pluspunkt. Es gefällt mir sehr, wie sich jeder für jeden einsetzt. Wir haben nie Streit und unser Trainer macht seine Sache hervorragend.

Wie bereitet ihr euch auf die Rückrunde vor?

In der Halle trainieren wir Kraft und spielen am Schluss jeweils eine halbe Stunde Fussball. Im Freien steht zu Beginn Ausdauertraining auf dem Programm. Wir arbeiten an unserer Kon-

dition. Der Trainingsbesuch ist erfreulich, obwohl bei uns schon einige in der Berufslehre stecken.

Was gefällt dir generell am Fussball und welche Ziele verfolgst du?

Mir gefällt der Fussball als Mannschaftssport. Jeder ist gleich und setzt sich für ein Ziel ein. Ich versuche, weiterhin mein Bestes zu geben, Tore vorzubereiten und Tore zu erzielen. Mir bedeutet Fussball sehr viel, es ist für mich der ideale Ausgleich. Auch kann ich überschüssige Energie abbauen. Mein Ziel ist es, mal in der ersten Mannschaft zu spielen. Vom Profifussball träume ich, aber das ist ein sehr hohes Ziel. Spass bereitet mir auch die Aufgabe als Spielleiter bei den Kleinen. Zusammen mit einigen Teamkollegen übernehme ich jeweils die Rolle als Schiedsrichter bei Spielen der E- und D-Junioren.

Vielen Dank, Sergio und weiterhin viel Freude und Erfolg beim Fussballspielen!

Osi Sager



Es *Pöstli*-Abo fürs 2017 – für Ihre Bekannten ausserhalb von Eschenbach!

Abo-Sekretariat: Jörg Traber, Telefon 079 641 04 75

Mail: archittraber@bluewin.ch



**FELDSCHÜTZEN
ESCHENBACH**

LG-Wintermeisterschaft

Am 10. Februar 2017 wurde unser neuer Veteran Walter Lussi in der BSA gefeiert. Rund 25 Teilnehmer waren anwesend und rund die Hälfte hat sich noch Zeit genommen das LG-Programm zu schießen. Das war für die Organisatoren ein richtiges Highlight. Ein aller bester Dank an die Helfer und Helferinnen. Dem Geburtstagskind ein grossen Dankeschön für die Verpflegung.

Nächsten Freitag ab ins LG-Training, denn die Schiesstechnik kann noch verbessert werden, das beweisen die steigenden Resultate! Wer seine Resultate noch verbessern möchte oder noch nicht genug Resultate hat muss sich jetzt sputen. Bald ist Ende Feuer in der BSA und dann dislozieren wir ins Hüslensmoos und beginnen mit der Outdoor-Saison auf 300m.

Die letzten LG-Termine:

jeweils Freitag, 3./10./17. März 2017
ab 18.45 Uhr, in der LG-Anlage BSA.

Selbstverständlich sind auch Nichtschützen willkommen. Auf den Besuch freuen sich die Organisatoren Jörg & Christine Traber und Walter Lussi.



1. Training 300 Meter im Hüslensmoos

am Mittwoch, 22. März 2017, ab 17.00 Uhr
(ab 29. März 2017 je von 17.30 bis 19.30 Uhr)

Freundschaftsschiessen Ballwil- Eschenbach-Inwil im Stand Inwil

Mittwoch, 5. April 2017 von 18.00 bis 19.00
Uhr. **Samstag, 8. April 2017**, von 13.30 bis
14.30 Uhr (zählt zur Jahresmeisterschaft 2017!)

Winterschiessen Gemeindestand Emmen:

Samstag, 25. März 2017 von 13.30 bis 15.00 Uhr

Eröffnungsschiessen der SG Rothenburg

Samstag, 1. April 2017, 13.30 bis 15.00 Uhr
(Das Winterschiessen und das Eröffnungsschiessen zählen nicht zur Jahresmeisterschaft, trotzdem sind sie ein gutes Training!)

176. GV der Feldschützen Eschenbach

Kürzlich versammelten sich 25 Feldschützinnen und Feldschützen im Rest. Löwen zu ihrer Jahrestagung. Die Löwencrew servierte zu Beginn ein feines Nachtessen und im Anschluss daran leitete der Präsident Christoph Ammann zu den geschäftlichen Traktanden über. Die Rechenschaftsberichte wurden diskussionslos und einmütig gutgeheissen. Die Feldschützen waren im verflossenen Jahr sehr fleissig und Einzelne auch sehr erfolgreich. Für die Jahresmeisterschaft zählten 14 Schiessanlässe. 22 Schützen, darunter auch eine Schützin bewältigten mit sehr wenigen Absenzen das

volle Programm. Resultatmässig sticht das Nidwaldner Kantonalschützenfest hervor, wo die Sektion einen Durchschnitt von 93.17 Punkten totalisierte. Die Gruppe Hiltig war beim Standartenweiheschieszen in Nottwil mit 278 P. erfolgreich und klassierte sich im vierten Rang. Auch erfolgreiche Einzelschützen durften geehrt werden, vorab Nachwuchsschütze Manuel Jung, der zwei Schiessanlässe in der Kategorie U17 gewann. Er gewann auch den kantonalen Einzelfinal der Jungschützen und qualifizierte sich für weitere Finalteilnahmen. Den Hauptdoppel im Luzerner Kantonalstich schossen 23 Teilnehmende und 89mal wurde der beliebte Stich nachgelöst. Acht Teilnehmer durften die Fünffachkranzauszeichnung und alle weiteren den Drei- oder Einfachkranz entgegennehmen.

Das neue Jahresprogramm sieht wieder 14 Schiessanlässe vor, wobei die Konkurrenz am Aargauer Kantonalschützenfest im Raum Zofingen als Höhepunkt gilt. Die Teilnahme an der

Luftgewehrwintermeisterschaft wird von Ehrenpräsident Jörg Traber wärmstens empfohlen.

Das 58. Eidg. Schützenfest 2020 unter OK Präsident Paul Winiker wird bekanntlich im Raum Emmen ausgetragen. Die FS Eschenbach sind dem Trägerverein beigetreten und haben den Beitrag von Fr. 2000 bereits entrichtet. Einige Personen haben sich für die Organisationsarbeit zur Verfügung gestellt. Am Schluss der flott verlaufenen Versammlung dankt der Präsident den Anwesenden für das Engagement im Verein und wünscht eine erfolgreiche Saison 2017.

Auszug Rangliste Jahresmeisterschaft

1.	Fankhauser Ernst	93.06 P
2.	Zihlmann Werner	90.71 P
3.	Ammann Christoph	90.69 P
4.	Lussi Walter	90.29 P
5.	Traber Jörg	89.94 P
6.	Niederberger Josef	89.39 P
7.	Mattmann Josef	88.85 P
8.	Zemp Erwin	88.68 P

- ▶ Sanitärarbeiten
- ▶ Badumbauten von A – Z
- ▶ Heizungssanierungen
- ▶ Schnitzelheizungen
- ▶ Pelletsheizungen
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Holzheizungen
- ▶ Ölheizungen



HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Waldhusstrasse 24, 6274 Eschenbach

Telefon 041 448 40 20

Ihr Solar- und Wärmepumpenspezialist vor Ort!



**FELDSCHÜTZEN
ESCHENBACH**



**SPORTSCHÜTZEN
ROTHENBURG-
ESCHENBACH**

Einladung zum Info-Abend Sportschiessen

Dienstag 14. März 2017, 19.00 – 20.30 Uhr

Lokal in der BSA, beim Feuerwehrgebäude in Eschenbach

Jungschützenkurs 300 m

Organisation: Feldschützen Eschenbach

Wir laden dich herzlich ein bei uns am Jungschützenkurs teilzunehmen, sofern du nicht gerade in der RS steckst oder diese sogar schon bestanden hast. (Jahrgänge 1998 – 2002) Jugendliche (jüngere als 15 Jahre) können nur teilnehmen wenn sie schon J+S Kurse im Sportschiessen 50m und 10m besucht haben. Der erste Kurstag findet in der BSA beim Feuerwehrgebäude in Eschenbach statt: Montag, 10. April 2017, 19.00 – 21.00 Uhr. Erster Schiesstag findet am Dienstag, 11. April 2017 von 17.30 – 19.30 Uhr im Hüslenmoos, Emmen statt.

Jugend+Sport-Kurs «Sportschiessen 50m»

Organisation: Sportschützen

Wir laden dich ein, bei uns am J+S Kurs Sportschiessen 50m teilzunehmen. Sportschiessen über 50m ist eine olympische Disziplin. Im weiterem ist Sportschiessen ohne Rückschlag und Lärm. Am Jugend + Sport-Kurs 50m können die Jahrgänge 1997 – 2007 teilnehmen. Der erste Kurstag findet im Hüslenmoos, Emmen am Dienstag, 21. März 2017 von 17.00 – 19.00 Uhr beziehungsweise am Mittwochnachmittag vom 13.00 – ca. 15.00 statt. Abfahrt ist jeweils beim Rössliplatz.

Die positiven Eigenschaften des Sportschiessen.

Das Schiessen fördert jene Fähigkeiten, die heute bei den Jugendlichen mehr denn je fehlen: Motivation, Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit, Ruhe & Gelassenheit, Nervenstärke & Ehrgeiz. Schiessen ist eine komplexe Sportart, hier treffen Kondition, Koordination und grosse mentaler Anspannung zusammen, und dazu braucht es ein hohes Mass an Selbstdisziplin. Dies sind alles Stärken, die das spätere Berufsleben von unserer Jugend fordert.

Auskunft & Anmeldung umgehend an:

Jörg Traber, Nachwuchstrainer, Jungschützen- und J+S Leiter

Postfach 130, 6274 Eschenbach

Tel. 079 641 04 75 (SMS) oder architraber@bluewin.ch

Info Abend besuchen – Anmelden und die Faszination Schiesssport erleben



**SPORTSCHÜTZEN
ROTHENBURG-
ESCHENBACH**

Jugend + Sportkurs im Sportschiessen 10m

Kursort: Lokal BSA beim Feuerwehrlokal

Nächste Kurstage:

Kurs A: jeweils Montag, 6./ 13. März 2017

1. Ablösung jeweils 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

2. Ablösung jeweils 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

3. Ablösung jeweils 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Kurs B: jeweils Freitag, 3./ 10./ 17. März 2017

1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Kurs für Leistungssportler:

Kurstage nach Absprache mit dem Trainer.

Info Abend über Jungschützen Kurs 300m und Jugend + Sport Kurs 50m

Dienstag, 14. März 2017, 19.00 bis 20.30 Uhr
Lokal BSA beim Feuerwehrlokal. Siehe auch die Ausschreibung in diesem Heft.

Auskunft:

Jörg Traber, Nachwuchstrainer
Postfach 130, 6274 Eschenbach
Tel. G.: 079 641 04 75 (SMS)
E-Mail: architraber@bluewin.ch

Trainingsbeginn bei den Aktiven für KK 50m

Für die Aktiven beginnt das Kleinkalibertraining auf 50m, im Hüslenmoos, Emmen am:

Dienstag, 21. März 2017, 17.00 bis dunkel.

Jugend + Sport Kurs Sportschiessen 50m

Kurs: Sportschiessen 50m KK

Kursort: Schiessanlage Hüslenmoos,

Kursbeginn:

Kurs 1: Dienstag, 21. März 2017,

17.00 – 20.00 Uhr

und

Kurs 2: Mittwoch, 22. März 2017,

13.15 – ca. 15.15 Uhr.

Anmeldung:

Jörg Traber, J+S Coach,

Postfach 130, 6274 Eschenbach

Natel: 079 641 04 75

E-mail: architraber@bluewin.ch

Keiner zu klein um Meister zu sein!

Ende Januar fand in der Schiesssorthalle von Luzern Indoor, die Zentralschweizer Meisterwettkämpfe der Jahrgänge 1997 bis 2007 im Luftgewehrschiessen statt. 105 qualifizierte J+S-Kursteilnehmer aus allen sechs Zentralschweizern Kantonen nahmen am Final 10m Sportschiessen des ZSV teil.

Dieser Final bietet neben dem persönlichen Wettkampf auch einen interessanten Kräftevergleich unter den Kantonen und Vereinen an. Grosse Anerkennung verdienen bei dieser Gelegenheit selbstverständlich auch die J+S-Leiter in den Vereinen, die insbesondere die Anfänger kompetent und mit viel Geduld in das anspruchsvolle Sportschiessen einführen.

ZSV Meistertitel

Die kleinste in der Kategorie U 13, die zehnjährige Fiona Lang, zeigte mit Passen von 93 und 91 Punkten allen den Meister. Nicolas Liegl realisierte sechs Punkte weniger als Fiona, trotzdem reichte dies ganz knapp noch auf



Rafael im Training

das Podest. Bei den U15 Schützen lagen die Sportschützen Rafael, Patrick und Thomas nahe zusammen.

Die älteren Teilnehmer der Sportschützen bekundeten sehr viel mehr Mühe mit dem Wettkampf. Die Lorbeeren lagen ausser Reichweite.

ZSV Gruppensieg

Dafür holten die Jüngsten von Ro-Es mit Fiona, Nicolas und Rafael den Gruppensieg vor Titelverteidiger Nidwalden und gewannen den begehrten Wanderpreis von Florian Köppel. Total wetteiferten 25 Gruppen.



Nicola, Fiona & Kursleiter Jörg mit dem gewonnenen Bär Wanderpreis. Es fehlt Rafael.

Resultate U13, feste Auflage:

01. Fiona Lang	93 + 91 P. = 184 P.
03. Nicolas Liegl	90 + 88 P. = 178 P.

Resultate U15, bewegliche Auflage:

05. Rafael Kuratli	75 + 84 P. = 159 P.
06. Patrick Mattmann	78 + 77 P. = 155 P.
09. Thomas Schürmann	77 + 77 P. = 154 P.

Resultat U17 stehend frei:

08. Peter Schürmann	82 + 80 P. = 162 P.
---------------------	---------------------

Resultat U21 stehend frei:

22. Sämi Lustenberger	82 + 87 P. = 169 P.
24. Florian Lang	73 + 80 P. = 153 P.

Gruppenwettkampf, stehend aufgelegt U15:

01. SpS Rothenburg-Eschenbach	= 521 P.
-------------------------------	----------

Zwei Silberplätze am Regio-Final SSV

Am Samstag, 18. Februar 2017 fand in der Schiess-Sporthalle, Luzern Indoor, der regionale Final aller J+S Kurse, Sportschiessen 10m, der Schweiz «Mitte» statt. Die Region Mitte umfasst sämtliche Kantone von Basel bis Tessin, inkl. eines Teils von Zürich.

Für diesen Wettkampf, der vom Schweizerischen Schiesssportverband organisiert wurde, haben sich sechs Nachwuchsschützen von den Sportschützen RO-ES qualifiziert. Dank Ihren Resultaten an den drei Testschiessen traten dann: Fiona Lang, Nicolas Liegl, Rafael Kuratli, Peter und Thomas Schürmann zum Wettkampf an.

Fiona lag nach einem ausgeglichen Wettkampf mit zwei Passen von 93 Punkten souverän an der Spitze. Beim Polysportiven Teil musste sie leider auch wegen Ihrer körperlichen Grösse und ihrem jüngeren Alter gewisse Benachteiligung in Kauf nehmen. Trotzdem gab sie ihr bestes und verlor nur einen Platz in der Ge-

samtrangliste und qualifizierte sich für Schw. Jugendfinal. Nicolas lag nach dem Schiessen mit seinem Resultat von 179 Punkten noch auf Qualifikationskurs, leider vergab er seine gute Ausgangslage im Polysportlichen Teil.

Ganz anders war es bei Thomas, er überraschte nicht nur sich selber sondern auch die ganze Trainercrew. Nach dem Schiessen stand er mit 163 Punkten (persönliche Bestleistung) auf dem 2. Rang. Diesen verteidigte er im Polysportlichen Teil erfolgreich und qualifizierte sich somit auch für den Schw. Jugendfinal im März. Für Rafael war es der erste Wettkampf in dieser Art, und der 4. Rang nach dem Schiessen mit 153 Punkten entsprach seinen bisherigen Leistungen. Aber als Fussballer sollte er beim Polysportlichen Teil eine besser Platzierung erreichen als Rang 11.

Mit dem vierten höchsten Resultat aus dem Normalprogramm qualifizierte Peter für den Final nach ISSF. Hier absolvieren alle acht Final-Schützen 1st Competition mit je zweimal fünf Schüssen in je 250 Sekunden. Nachher folgte die 2nd Competition, die sogenannte Elimination. Nach weiteren zwei Schüssen wird zusammen gezählt, und der punkt-schlechteste Schütze fällt aus dem Rennen. Jeweils nach weiteren zwei Schüssen muss der nächste Schütze den Stand verlassen und so weiter bis der Sieger fest steht. Nach zwanzig Schüssen war es dann um Peter geschehen. Aber mit dem 4. Rang konnte Peter voll



v.l. Rafael und Thomas auf dem Podest.

zufrieden sein. Die Qualifikation für den Schw. Jugendfinal muss er leider wegen OP am Finger passen.

Resultate U13, feste Auflage:

	Schiessen / Poly. = Total
2. Fiona Lang	93+93 = 186 / 126 = 166.0
7. Nicolas Liegl	93+86 = 179 / 98 = 152.0

Resultate U15, bewegliche Auflage:

2. Thomas Schürmann	85+78 = 163/122 = 149.333
6. Rafael Kuratli	81+72 = 153/94 = 133.333

Resultate U17, stehend frei (Qualifikation):

4. Peter Schürmann	91,6+ 93,4+ 94,5+ 94,6 = 374.1
--------------------	--------------------------------

Resultat ISSF (Final)

4. Peter Schürmann	44.7 +45.8 +19.5 +15.8 +18.7 +17.1 +17.4 = 179.0
--------------------	---



- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bauisolierungen
- Ausblasisolierungen

AGI AG für Isolierungen
Acherfang, 6274 Eschenbach LU
Tel. 041 449 90 30
Fax 041 449 90 39

- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

dämmen schützen raumgestalten

Wichtige Adressen**Zweitletzte**

Ambulanz Notruf		144
Vergiftungsnotfälle	Tox Zentrum	145
Rega		1414
Arzt	Dr. med. Joseph Brügger	041 448 29 30
Zahnarzt	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
Kleintierpraxis Bachmatt	Dr. med. vet. Ursula Hirt	041 448 11 77
Seetal-Tixi		041 914 15 16
Betagtenzentrum Dösselen		041 449 95 00
Spitex Hochdorf	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
Pfarramt	Römisch-katholisches	041 448 11 52
	Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 910 44 77
Polizei	Notruf	117
	Polizeiposten	041 289 25 30
Feuerwehr	Feuermeldestelle	118
Feuerwehrkommando	Alois Füglistner	079 830 28 16
Gemeindewesen	Verwaltung	041 449 90 10
		Fax 041 449 90 11
	E-Mail: gemeinde@eschenbach-luzern.ch	
	Gemeindeammannamt, Markus Kronenberg	041 449 90 21
Strassendienst	Werkhof	041 448 23 75
Schulwesen	Schulpflegepräsident, Beat Kündig	041 448 48 48
	Schulleiter Basis-/Primarstufe, René Brun	041 449 40 80
	Schulleiter Sekundarschule, Thomas Meyer	041 449 40 80
	Schulleitung Sekretariat	041 449 40 80
Wasserversorgung	Brunnenmeister, Eugen Weibel	041 448 12 60
Eschenbach AG		079 448 02 19
	Präsident, Edi Unternährer	041 208 88 45
		078 603 91 57
Wasserversorgungs- genossenschaft Eihörnli	Wassermeister, Alois Bächler-Roth	041 448 03 68
Eschenbach	Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	079 292 85 83
		041 448 06 21

**Vorstand
Gewerbeverein Eschenbach**

Präsident: Peter Fährndrich
041 508 15 08 innosolutions
peter@gwaerbeschenbach.ch

Vizepräsident: Guido Fleischli
041 448 40 20 Gebr. Fleischli AG
guido@gwaerbeschenbach.ch

Kassier: Oliver Ineichen
041 448 08 87 Ineichen NetDirect
oliver@gwaerbeschenbach.ch

Mitglied: Corsin Faé
041 310 69 69 Franco Faé GmbH
corsin@gwaerbeschenbach.ch

Bau/Vermietung Mobiliar: Christoph Salzmann
041 448 23 31 Salzmann Bau AG
christoph@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Detaillisten: Rosella Grüter
041 448 48 02 Coiffeur Haarissimo
rosella@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Anlässe: Manuela Henseler
041 448 30 63 Manuelle Therapien
manuela@gwaerbeschenbach.ch

ÄSS STOBE inBar

WINGS-DISCRETION

(DI & DO ABEND 18:00 - 21:00 UHR)

*inklusive Pommes + Sauce

CHF
22.00
p.p.

39.-
AB
4 PERS.

FAJITA (Täglich) DISCRETION

BURGER PARADE

(MI ABEND 18:00 - 21:00 UHR)

**TWO
FOR
ONE**

INBAR | HAUPTSTRASSE 22 | 6034 INWIL | 078 840 87 50

MEHR INFOS AUF : INBAR-INWIL.CH